

Michaela Hödl

Stadtbücherei Mürzzuschlag, Kirchengasse 14, 8680 Mürzzuschlag

FLOW

Kraftplatz Bücherei

**Projektarbeit im Rahmen der hauptamtlichen Ausbildung für
Bibliothekarinnen und Bibliothekare**

Lehrgang HA-4

Mürzzuschlag, am 21.04.2025

Abstrakt

„FLOW. Kraftplatz Bücherei“

Michaela Hödl, Stadtbücherei Mürzzuschlag

Die vorliegende Projektarbeit wendet sich der Stärkung von Körper, Geist und Seele der LeserInnen sämtlicher Generationen der Stadtbücherei Mürzzuschlag zu. In diesem Zusammenhang ist es für mich wichtig gewesen, das bereits vorhandene Angebot an psychologischen Ratgebern und Sachbüchern im persönlichkeitsstärkenden Bereich auf einem zeitgemäßen Standard praktisch und kompakt auf verschiedenen gut zugänglichen Bereichen übersichtlich zu gestalten, um zeitgemäße Medien zu ergänzen und damit einen literarischen „Medizinschrank“ für diverse große Themen unserer Gesellschaft zu erstellen. Wichtig war für mich bei der Erschaffung einer Flow-Abteilung, die bereits bestehenden Abteilungen, welche sich bisher mit Informationen im psychologischen Bereich befassten, um starke und themenbezogene neue Medien und Sonderplätze zu ergänzen, welche die Probleme und Themen unserer Zeit behandeln, persönlichkeitsstärkend wirken und vor allem auch einen positiven Blickwinkel in die Zukunft unserer BenutzerInnen bieten können. Ich weiß, dass ich eine Träumerin bin, aber ich habe diese eine große Vision von einer schönen Zukunft und ich bin mir sicher, dass ich damit nicht alleine bin: Ich stelle mir eine Welt voller sensibler und achtsamer Menschen mit ganz viel Selbstliebe, Selbstwert, Selbstvertrauen und Stärke vor. - Damit sich Ängste, Neid, Ohnmacht, Hilflosigkeit oder Hass nicht weiterverbreiten wie ein Virus!

Inhalt

1. <i>Einleitung: Begründung der Themenwahl</i>	3
1.1. Basiswissen	3
1.1.1. Stadtbücherei Müzzuschlag: Kurzbeschreibung und Eckdaten	3
1.1.2. Ausgangssituation	5
1.1.3. Vergrößerung des Angebots	5
1.1.4. Projektstart	5
1.1.5. Exkurs: Was bedeutet „FLOW“	5
1.1.6. Leitfragen	11
1.1.7. Ziele	12
1.1.8. Mehrwert	13
2. <i>Theoretische Grundlagen</i>	15
2.1. Bibliotheken als „Dritter Ort“	15
2.1.1. Bibliotheken als Helfer	15
2.1.2. Zielgruppe	16
3. <i>Umsetzung: „FLOW“-Abteilungen</i>	18
3.1. „FLOW“-Basic	19
3.2. „FLOW“-Starke Frauen	21
3.3. „FLOW“-Echte Männer	24
3.4. „FLOW“-Kinder und Jugendliche	25
3.5. „FLOW“-Rainbow	26
3.6. „FLOW“-(M)Eine Welt	29
3.7. „FLOW“-STOP!	31
3.7.1. „FLOW“-STOP! - Für starke Kinder	31
3.7.2. „FLOW“-STOP! – Für Jugendliche und Erwachsene	33
3.8. „FLOW“-STOP! – Mobbing: Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene	34
3.9. „FLOW“-Tod & Trauer	40
4. <i>Umsetzung: Veranstaltungen im „FLOW“</i>	43
4.1. Veranstaltungsreihen: Gründung von Clubs und Aktivtagen	43
4.1.1. „Literaturtee mit Schreibwerkstatt“	43
4.1.2. „Stories & More“ für Kinder und Jugendliche :.....	44
4.1.3. „Zwergerlclub“ für Kleinkinder	45
4.1.4. „Senioren Aktiv-Tage“	46
4.1.5. „MANGA Club MÜRZ“	47
4.1.6. Bibliotheksführerscheine, Märchenstunden, Specials	48
4.1.7. Kreativ-Workshops & Workshops	56
4.1.8. Harmonie-Vorträge	57
4.1.9. Ausstellungen	61
4.2. Sozialer Aspekt	62
4.3. Persönlichkeitsstärkung	64

5.	<i>Projektplanung</i>	65
	5.1. Teambesprechungen	67
	5.2. Budget	68
	5.3. Zeitplan	70
6.	<i>Ergebnisse und Wirkung: Projektumsetzung</i>	72
	6.1. Durchführung der Veranstaltungen	73
	6.2. Vorbereitungsarbeiten	73
	6.3. Vorgaben für den Ablauf	74
	6.4. Erfahrungsbericht	76
7.	<i>Schlussfolgerungen und kritische Reflexion</i>	77
	7.1. Kritische Reflexion des Projektthemas „FLOW“	77
	7.2. Kritische Reflexion meiner Rolle im Projekt „FLOW“	78
8.	<i>Quellenverzeichnis</i>	80
	8.1. Literaturangaben	80
	8.2. Zeitungsartikel	80
	8.3. Internetquellen	80
9.	<i>Bildnachweise</i>	80
10.	<i>Anhang</i>	85
	10.1. Artikel „Unsere Gemeinde“	
	10.2. Artikel „Unsere Gemeinde“	
	10.3. Artikel „Unsere Gemeinde“	
	10.4. Artikel „Unsere Gemeinde“	
	10.5. Artikel „Die Woche“	
	10.6. Artikel „Unsere Gemeinde“	
	10.7. Artikel „Die Woche“	
	10.8. Artikel „Unsere Gemeinde“	
	10.9. Artikel „Unsere Gemeinde“	
	10.10. Vorderseite des Informations-Folders zur Abteilung „FLOW“-STOP!	
	10.11. Rückseite des Informations-Folders zur Abteilung „FLOW“-STOP!	
	10.12. Flyer zum „FLOW“-Club „Literaturtee“	
	10.13. Flyer zum „FLOW“-Club „Stories & More“	
	10.14. Flyer zum „FLOW“-Club „Zwerglerclub“	
	10.15. Flyer zur „FLOW“-Reihe „Senioren Aktiv-Tag“	
	10.16. Flyer zum „FLOW“-Club „MANGA Club MÜRZ“	
	10.17. Flyer zur „FLOW“-STOP!-Veranstaltung	

Inhalt

1. Einleitung: Begründung der Themenauswahl

Der Beginn des nächsten Jahrhunderts seit dem 100-jährigen Bestehen der Stadtbücherei Mürzzuschlag wurde durch die Schaffung der neuen Abteilung „FLOW“ und einer gleichnamigen Veranstaltungsreihe gefeiert. Mit ihr will ich die LeserInnen sowohl für Bücher als auch für einen gesunden, ausgewogenen und harmonischen Lebensstil begeistern. Bis 2020 hat die Stadtbücherei Mürzzuschlag einen besonderen Fokus auf die Bedürfnisse der älteren Generation und Menschen mit Demenz gehabt, dies war auch ein Mitgrund dafür, dass ich für meine Projektarbeit das Thema „FLOW“ gewählt habe, um das Angebot der Stadtbücherei auf alle Generationen und Zielgruppen auszuweiten und das Medienangebot auf die aktuellen Erfordernisse anzupassen.

1.1. Basiswissen

1.1.1. Stadtbücherei Mürzzuschlag:

Kurzbeschreibung

Die Stadtbücherei Mürzzuschlag wurde 1920 vom Bildungsreferat der Sozialdemokratischen Partei gegründet und bis 1934 unter dem Titel Arbeiterbücherei geführt. Danach wurde sie als Bücherei der Kammer für Arbeiter und Angestellte geleitet. Seit 1946 ist ihr Träger die Stadtgemeinde Mürzzuschlag. Die Stadtbücherei Mürzzuschlag liegt zentral beim alten Busbahnhof in der Kirchengasse 14.

Bis 2020 hat die Stadtbücherei Mürzzuschlag einen besonderen Fokus auf die Bedürfnisse der älteren Generation und Menschen mit Demenz gehabt. 2013 erhielt die Stadtbücherei Mürzzuschlag von der Steiermärkischen Landesregierung den „Preis des Landes Steiermark für lebensbegleitendes Lernen“, 2014 wurde die Bücherei vom Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz für die langjährige Arbeit „Senior Aktiv – Mehr Lebensglück durch Bildung und Aktivität im Alter“ ausgezeichnet.

In den 105 Jahren ihres Bestehens hat die Stadtbücherei den Wandel in die Gegenwart sehr gut geschafft. Neben interessanten und informativen Angeboten zu Literatur, Kultur und aktuellen Gesellschaftsthemen ist sie auch als Leseförderer und Bildungseinrichtung aktiv unterwegs. Auf einer Fläche von 320 m² bietet die im Jahr 2022 neu organisierte

Stadtbücherei Mürzzuschlag ihren NutzerInnen 15.280 Medien, bestehend aus Büchern, Zeitschriften, Hörbüchern, Tonies und Spielen, außerdem können aktive NutzerInnen auf 56.580 elektronische Medien wie E-Books, E-Papers, Zeitschriften und Videos über DigiBIB gratis zugreifen. Die Stadtbücherei unterhält zahlreiche Kooperationen mit Kindergärten, Schulen und sozialen Organisationen, die persönliche und berufliche Aus- und Weiterbildung betreiben. Pro Jahr werden verschiedene Veranstaltungen angeboten und das Büchereiteam bietet stets kompetente Unterstützung und Beratung an. Bei zeitgerechter Buchung werden auch gerne Büchereiführungen, auf Wunsch auch mit Themen-Schwerpunkten, durchgeführt. 2025 feiert die Stadtbücherei Mürzzuschlag ihr 105-jähriges Bestehen. Sie ist somit eine der ältesten öffentlichen Büchereien der Steiermark und hat sich im Laufe der Jahre als wertvolle Kultur- und Bildungsstätte für die lokale Gemeinschaft etabliert.

Eckdaten

„Einwohneranzahl der Stadt Mürzzuschlag 7.919, Raumgröße der Stadtbücherei Mürzzuschlag gesamt 320 m², Standorte 1, hauptversorgende Bibliothek, 3 Öffnungstage pro Woche mit 15,5 Öffnungstunden, 2 teilzeitbeschäftigte Mitarbeiterinnen mit insgesamt 50 Wochenstunden (1 ausgebildete Bibliothekarin und 1 Bibliothekarin in Ausbildung), 15.280 Medienbestand (14.027 Printmedien, 769 Hörbücher und Tonies, 484 Spiele), 19.691 Entlehnungen, 942 Medienabgang, 943 Medienzugang, 138 Veranstaltungen und 10.353 BesucherInnen der Stadtbücherei Mürzzuschlag inklusive BesucherInnen der Bücherei-Veranstaltungen, 6,58 % Anteil der NutzerInnen an EinwohnerInnen.“¹



Abb. 1



Abb.2

¹Jahresmeldung der Stadtbücherei Mürzzuschlag 2024; 30.12.2024

1.1.2. Ausgangssituation

Die Stadtbücherei Mürzzuschlag möchte sich als Bildungs- und Kulturbetrieb weiterentwickeln und einen wichtigen sozialen Beitrag leisten. Indem sie ein breites Spektrum an Themen behandelt und eine Plattform für den Austausch zwischen Generationen bietet, wird die Bücherei zu einem zentralen Ort des Lernens und der Begegnung. So kann sie gestärkt in die Zukunft gehen und die Leserschaft aller Altersgruppen fördern, was nicht nur die individuelle Bildung, sondern auch das gesellschaftliche Miteinander stärkt.

1.1.3. Vergrößerung des Angebotes

Im Rahmen des Projektes „FLOW“ verfolgt nun die Stadtbücherei Mürzzuschlag das Ziel, konkret auch jüngere LeserInnen anzusprechen und gesellschaftsrelevante Themen in den Vordergrund zu rücken. Das Motto der Stadtbücherei Mürzzuschlag „AUSSEN VINTAGE – INNEN MODERN“ spiegelt den Ansatz wider, die traditionsreiche Geschichte der Stadtbücherei Mürzzuschlag mit einem zeitgemäßen und ansprechenden Konzept zu verbinden und das Medienangebot in diesem Sinne zu vergrößern. Durch die Schaffung innovativer Abteilungen, Veranstaltungen, Workshops und moderner Medienangebote soll nun ein neues dynamisches Image geschaffen werden, das die Bücherei als einen lebendigen Ort für alle Generationen positioniert.

1.1.4. Projektstart

Das Projekt „FLOW“ wurde im März 2021 gestartet und hat sich seitdem kontinuierlich darauf konzentriert, innovative Lösungen im Bereich von Coaching und Selbstkompetenz der LeserInnen aller Generationen und Zielgruppen sowie gesellschaftsrelevanten Themen zu widmen. Der Fokus liegt seit Beginn dieses Projektes im Jahr 2021 auf der Verbesserung von Informationen, die für jede Generation und Zielgruppe stärkend und interessant sind.

1.1.5. Exkurs: Was bedeutet „FLOW“

Der Begriff Flow bezieht sich auf einen mentalen Zustand, in dem eine Person vollständig in eine Tätigkeit vertieft ist, was zu einem Gefühl von Energie und Zufriedenheit führt. Dieser Zustand wird oft beschrieben als ein Gefühl des Hineinversinkens in eine Aufgabe, bei der die Zeit zu verschwinden scheint und das Individuum hohe Konzentration und Engagement zeigt. Flow tritt häufig in kreativen, sportlichen oder beruflichen Aktivitäten

auf, wenn die Herausforderungen der Aufgabe mit den Fähigkeiten der Person im Einklang stehen. Der Psychologe Mihaly Csikszentmihalyi hat das Konzept des Flow populär gemacht und untersucht, wie dieser Zustand das Lernen und die Leistung fördern kann.

„Es gibt zwei Hauptstrategien, die man anwenden kann, um die Lebensqualität zu verbessern. Die erste besteht darin, die äußeren Bedingungen unseren Zielen anzupassen, die zweite, zu ändern, wie man äußere Bedingungen erlebt, damit sie besser zu unseren Zielen passen.“²

Menschen erleben Flow in einer Vielfalt von Aktivitäten, darunter:

Kreative Tätigkeiten: Malen, Musizieren, Schreiben oder andere künstlerische Ausdrucksformen.

Sport: Athleten berichten häufig von Flow während des Wettkampfs oder beim Training, wenn sie vollständig in die Bewegung eintauchen.

Arbeit: Bei herausfordernden beruflichen Aufgaben oder Projekten, die sowohl Engagement als auch Fähigkeiten erfordern.

Spiele: Ob Videospiele oder Brettspiele, viele Spieler erleben Flow, wenn sie in die Spielmechanik vertieft sind.

Handwerk: Aktivitäten wie Töpfern, Stricken oder Holzarbeiten, bei denen Geschicklichkeit und Kreativität gefragt sind.

Meditation und Achtsamkeit: Praktiken, die darauf abzielen, den Geist zu beruhigen und die Konzentration zu fördern.

Lernen: Intensive Lernphasen, in denen das Verständnis für ein komplexes Thema vertieft wird.

In all diesen Aktivitäten ist das Schlüsselmerkmal, dass die Herausforderungen der Aufgabe mit den Fähigkeiten des Individuums übereinstimmen, was zu einem Gefühl der Kontrolle und Zufriedenheit führt.

²Csikszentmihalyi, Mihaly: FLOW. Das Geheimnis des Glücks, Stuttgart: Klett-Cotta 2017, S 78

Um nun in diesen Flow-Zustand zu gelangen, können Menschen verschiedene Techniken anwenden:

Lernen: Intensive Lernphasen, in denen das Verständnis für ein komplexes Thema vertieft wird.

In all diesen Aktivitäten ist das Schlüsselmerkmal, dass die Herausforderungen der Aufgabe mit den Fähigkeiten des Individuums übereinstimmen, was zu einem Gefühl der Kontrolle und Zufriedenheit führt.

Um nun in diesen Flow-Zustand zu gelangen, können Menschen verschiedene Techniken anwenden:

Ziele setzen: Klare, erreichbare Ziele definieren, die sowohl herausfordernd als auch spezifisch sind. Dies hilft, den Fokus zu schärfen.

Ablenkungen minimieren: Eine ruhige Umgebung schaffen, um Störungen zu vermeiden. Dies kann durch das Ausschalten von Benachrichtigungen oder das Schaffen eines bestimmten Arbeitsbereiches geschehen.

Die richtige Herausforderung wählen: Aufgaben auswählen, welche die eigenen Fähigkeiten herausfordern, aber nicht überfordern. Ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Herausforderung und Fähigkeit ist entscheidend.

Vollständige Konzentration: Sich bewusst auf die Aufgabe konzentrieren und Multitasking vermeiden. Techniken mit Einplanung regelmäßiger Pausen können dabei hilfreich sein.

Eintauchen in die Aktivität: Sich ganz auf die Tätigkeit einlassen, die Gedanken auf die Aufgabe fokussieren und den Moment genießen.

Feedback einholen: Regelmäßiges Feedback über den Fortschritt erhalten, um Anpassungen vorzunehmen und motiviert zu bleiben.

Achtsamkeit und Meditation: Achtsamkeitspraktiken können helfen, den Geist zu beruhigen und die Konzentration zu fördern, was den Zugang zum Flow erleichtert.

Rituale entwickeln: Gewohnheiten oder Rituale vor der Arbeit, der Schule, dem Kindergarten etc. schaffen, um den Geist auf bevorstehende Tätigkeiten einzustellen.

Durch die Kombination dieser Techniken können Individuen ihre Chancen erhöhen, in den Flow-Zustand einzutreten und die damit verbundenen positiven Erfahrungen zu genießen.

In welchem Zusammenhang steht nun das Gelangen in den Flow-Zustand und das Lesen und welchen Beitrag kann eine öffentliche Bücherei dazu leisten?

Das Lesen kann eine hervorragende Möglichkeit sein, den Flow-Zustand zu erreichen, insbesondere wenn es um fesselnde Geschichten oder komplexe Themen geht, die das Interesse und die Vorstellungskraft der LeserInnen anregen. Im Kontext des Lesens tritt Flow auf, wenn der Leser in die Handlung eintaucht, mit den Charakteren mitfühlt und die Erzählung als bereichernd empfindet.

Die folgenden Aspekte zeigen den Zusammenhang zwischen Flow und Lesen sowie die Rolle öffentlicher Bibliotheken:

Fesselnde Inhalte: Bücher, welche die Leser emotional und intellektuell ansprechen, fördern das Eintauchen und Erleichtern den Flow-Zustand.

Vielfältige Auswahl: Öffentliche Bibliotheken bieten eine breite Palette von Genres und Themen, sodass LeserInnen das finden können, was sie wirklich interessiert und herausfordert.

Ruhige Umgebung: Bibliotheken schaffen eine ruhige und inspirierende Atmosphäre, die das konzentrierte Lesen unterstützt und Ablenkungen minimiert.

Leseveranstaltungen: Lesungen, Buchclubs oder Workshops, die von Bibliotheken organisiert werden, können das Interesse und den Austausch unter LeserInnen fördern und so das Eintauchen in das Lesen unterstützen.

Zugang zu Ressourcen: Bibliotheken bieten Zugang zu aktuellen und relevanten Materialien, die helfen können, das Wissen zu erweitern und das Lernen zu fördern, was ebenfalls den Flow begünstigt.

Förderung der Lesekultur: Durch Programme und Initiativen zur Leseförderung können Bibliotheken das Bewusstsein für die Vorteile des Lesens schärfen und die LeserInnen dazu ermutigen, regelmäßig zu lesen, so Flow-Erfahrungen zu sammeln und dadurch mehr Stärke, Selbstliebe und Selbstbewusstsein zu erlangen.

Insgesamt tragen öffentliche Bibliotheken dazu bei, die Bedingungen zu schaffen, die den Zugang zum Flow-Zustand beim Lesen erleichtern und fördern ein Umfeld, in dem Lesen als bereichernde und vertiefende Erfahrung erlebt wird.

Dies alles hat mich dazu inspiriert, den Begriff „FLOW“ für mein Projekt zu verwenden, um die Menschen mit der Schaffung diverser Abteilungen und dazu passenden Veranstaltungen auf positive Weise zu inspirieren und zu stärken.

Meine Beweggründe zur Erschaffung des Projektes „FLOW“

Die Welt ist im Wandel. In der heutigen Zeit sehen wir uns einer Vielzahl komplexer Probleme gegenüber, die das soziale Gefüge und das individuelle Wohlbefinden beeinträchtigen.

Rassismus zeigt sich in alltäglichen Diskriminierungen und Vorurteilen, die nicht nur in den Köpfen der Menschen verankert sind, sondern auch in institutionellen Strukturen.

Die Gleichberechtigung der Geschlechter bleibt ein drängendes Thema, da Frauen in vielen Bereichen nach wie vor benachteiligt werden.

Diskriminierung aufgrund von sexueller Orientierung, Behinderung oder ethnischer Herkunft ist weit verbreitet und führt zu einem Gefühl der Isolation für viele Betroffene.

Mobbing, sei es im Kindergarten, in der Schule oder am Arbeitsplatz hat verheerende Auswirkungen auf die psychische Gesundheit der Opfer.

Gewalt sowohl physisch als auch psychisch, ist ein weiteres Problem, das oft im Schatten der Gesellschaft verborgen bleibt.

Sexuelle Gewalt stellt eine besonders grausame Form der Übergriffigkeit dar, die Frauen und Männer, aber leider auch Kinder gleichermaßen trifft.

Kriege und Konflikte in verschiedenen Teilen der Welt führen nicht nur zu menschlichem Leid, sondern auch zu massiven Fluchtbewegungen und einem Gefühl der Unsicherheit auf Seiten unserer Kinder und Jugendlichen, aber auch vieler Erwachsener, ebenfalls Umweltverschmutzungen, Katastrophen und Wirtschaftskrisen.

Inmitten dieser Herausforderungen gibt es jedoch auch in den heutigen äußerst herausfordernden Zeiten Wege zur Selbststärkung und Resilienz.

„Wer psychisch stark werden will, der muss nicht nur wissen, was ihn stark macht, sondern auch, was ihn schwächt.“³

³Prieß, Mirriam Dr. med.: Resilienz. Entwickeln Sie WIEDERSTANDSKRAFT & INNERE STÄRKE, München: Goldmann [u.a.] 2019, S 138

Öffentliche Bibliotheken können als „bibliothekarische Medizinschränke“ fungieren, indem sie Menschen Zugang zu einer Vielzahl von Medien bieten, die zur persönlichen und gemeinschaftlichen Information und Heilung beitragen. Bücher, welche die Themen Rassismus, Gleichberechtigung und Gewalt etc. thematisieren, können sowohl zur Sensibilisierung als auch zur Bildung beitragen. Zeitschriften und aktuelle Artikel bieten aktuelle Informationen und Perspektiven, während Hörbücher eine emotionale Verbindung zu diesen Themen ermöglichen. Spiele und Kartensets können darüber hinaus als Werkzeuge zur Förderung von Empathie und Teamarbeit fungieren, indem sie die Interaktion zwischen den Menschen stärken. Durch Workshops, Lesungen und Vorträge schafft die Stadtbücherei Mürzzuschlag Räume, in denen Menschen ihre Erfahrungen austauschen und voneinander lernen können.

Insgesamt hat das Projekt „FLOW“ das Potential, eine Plattform zu schaffen, die nicht nur auf die bestehenden Probleme aufmerksam macht, sondern auch konkrete Lösungen und Wege zur Selbsthilfe aufzeigt. Indem es den Zugang zu Ressourcen fördert und die Gemeinschaft stärkt, kann das Projekt „FLOW“ dazu beitragen, die Herausforderungen unserer Zeit zu bewältigen und eine positive Veränderung zu bewirken.

Was das für uns alle bedeutet und wie wir unsere psychosozialen Fähigkeiten stärken können, davon handelt das Projekt „FLOW“, welches ich im Rahmen meiner Ausbildung zur hauptamtlichen Bibliothekarin gestaltet habe. Mit einem breiten Bogen möchte ich die Stadtbücherei Mürzzuschlag in dieser für die Menschheit äußerst herausfordernden Zeit verstärkt als Kraftplatz im Leben der LeserInnen definieren. Im Rahmen dieses Projektes werden die BesucherInnen der Stadtbücherei Mürzzuschlag gestärkt und ihnen trotz aller widrigen Umstände die Möglichkeit geboten, Freude, Leichtigkeit, Optimismus und Fantasie zu verspüren.

1.1.6. Leitfragen

Bei der Erstellung des Projektes „FLOW“ haben sich mir folgende Fragen gestellt:

Zielsetzung: Was sind die Hauptziele des Projektes „FLOW“? Welche spezifischen Probleme sollen gelöst werden?

Zielgruppe: Wer sind die primären Nutzer dieses Projektes? Welche Bedürfnisse und Erwartungen haben sie?

Ressourcen: Welche Ressourcen (finanziell, personell, technologisch) stehen für das Projekt zur Verfügung? Gibt es Einschränkungen?

Methoden: Welche Methoden oder Ansätze werden im Projekt verwendet, um die Ziele zu erreichen? Gibt es bewährte Praktiken, die angewendet werden können?

Zeitplan: Was ist der zeitliche Rahmen für das Projekt? Welche Meilensteine sind geplant?

Messung des Erfolgs: Wie wird der Erfolg des Projekts gemessen?

Risiken: Welche potenziellen Risiken sind mit dem Projekt verbunden? Wie können diese minimiert werden?

Kommunikation: Wie wird die Kommunikation innerhalb des Projektes im Team organisiert?

Nachhaltigkeit: Welche Schritte werden unternommen, um die Nachhaltigkeit der Ergebnisse nach Projektabschluss sicherzustellen?

Feedback und Anpassung: Wie wird Feedback gesammelt und in den Projektverlauf integriert? Gibt es Mechanismen zur Anpassung der Strategie?

Diese Leitfragen dienen mir als Grundlage, um das Projekt „FLOW“ effektiv zu planen und mit Bedacht kontinuierlich aufzubauen, um dieses dann auch jederzeit wieder evaluieren zu können.

1.1.7. Ziele

Die Ziele des Projektes „FLOW“ in der Stadtbücherei Mürzzuschlag sind:

Förderung der Lebensfreude

Schaffung einer einladenden und inspirierenden Umgebung, die den Lesenden das Gefühl von Freude und Begeisterung für Bücher und das Lesen vermittelt.

Stärkung von Fähigkeiten und Talenten

Entwicklung von Programmen und Workshops, welche die Lesefähigkeiten und das kritische Denken der Teilnehmenden stärken, um deren persönliche Entwicklung zu unterstützen.

Erleichterung des Zugangs zu gesellschaftsrelevantem und persönlichkeitsstärkendem Wissen

Dies wird durch die Schaffung leicht zugänglicher Standorte für gesellschaftsrelevante und persönlichkeitsstärkende Medien geschaffen.

Optimismus kultivieren

Durchführung von Veranstaltungen, die positive Themen und Perspektiven beleuchten, um eine optimistische Sichtweise auf Herausforderungen zu fördern.

Resilienz-Steigerung

Durch ein entsprechendes Angebot an psychologischen Ratgebern, Lesungen und Workshops können LeserInnen ihre Fähigkeit zur Bewältigung von Stress, Herausforderungen und Rückschlägen verbessern. Ihre Widerstandskraft wird damit gestärkt, die es ihnen ermöglicht, sich von schwierigen Situationen zu erholen, an ihnen zu wachsen und sich anzupassen.

Anregung der Fantasie

Organisation kreativer Ausstellungen, Workshops und Lesungen, welche die Fantasie anregen und die Teilnehmenden ermutigen, ihre eigenen Geschichten und Ideen zu entwickeln.

Durch die Verwirklichung dieser Ziele soll das Projekt „FLOW“ dazu beitragen, dass die Stadtbücherei Mürzzuschlag ein Ort des Lernens, der Kreativität, des Austauschs und der Hilfe in schwierigen Lebenslagen wird.

1.1.8. Mehrwert

Folgende Aspekte gibt es bei der Installation einer „FLOW“-Abteilung in der Stadtbücherei Müzzuschlag, die sich mit zeitgemäßen gesellschaftlich relevanten Themen beschäftigt und damit einen bedeutenden Beitrag zur Stärkung aller LeserInnen leistet:

Zugang zu relevanten Inhalten: Die jeweilige „FLOW“-Abteilung bietet eine Sammlung von Büchern, Zeitschriften, Karten, Spielen und Hörbüchern zu den genannten Themen an. Diese Inhalte können LeserInnen helfen, sich mit wichtigen gesellschaftlichen Fragen auseinanderzusetzen und gleichzeitig das Eintauchen in die jeweilige Materie zu fördern.

Förderung des Dialogs: Durch Veranstaltungen wie Diskussionsrunden, Lesungen und Workshops werden LeserInnen dazu ermutigt, ihre Gedanken und Erfahrungen zu teilen. Dies alles fördert den Austausch und das Verständnis für verschiedene Perspektiven.

Interaktive Elemente: Die „FLOW“-Abteilung könnte künftig auch interaktive Stationen oder digitale Medien integrieren, welche die LeserInnen dazu anregen, sich aktiv mit den Themen auseinanderzusetzen. Dies könnte dann das Eintauchen in die Inhalte und die Erfahrung von „FLOW“ unterstützen.

Zielgruppenorientierte Ansprache: Indem spezielle Bereiche für verschiedene Altersgruppen oder Interessensgruppen eingerichtet wurden, können LeserInnen gezielt angesprochen werden. Die Themen wurden dadurch auf unterschiedliche Bedürfnisse und Lebensrealitäten zugeschnitten, was zu einer höheren Identifikation und Engagement führen.

Ressourcen zur Persönlichkeitsentwicklung: Die Integration von psychologischen Ratgebern und persönlichkeitsstärkenden Materialien hilft LeserInnen, persönliche Herausforderungen zu bewältigen und ihre Resilienz zu stärken, was wiederum das jeweilige Wohlbefinden fördert.

Sensibilisierung für gesellschaftliche Themen: Durch gezielte Inhalte und Veranstaltungen zu Themen wie Rassismus, Diskriminierung, Resilienz, Umweltschutz, etc. können Bibliotheken das Bewusstsein für diese wichtigen Fragen schärfen und LeserInnen stärken bzw. ermutigen, aktiv zu werden.

Vielfältige Perspektiven: Die Berücksichtigung der Themen rund um starke Frauen, echte Männer und LGTQ+ fördert eine inklusive und diverse Gesellschaft, in der unterschiedliche Stimmen gehört und wertgeschätzt werden.

Ruhige Lese- und Reflexionsecke: Die „FLOW“-Abteilung beinhaltet auch speziell gestaltete Bereiche für ruhiges Lesen und Reflexion, die eine entspannte Atmosphäre schafft und den Zugang zum Flow-Zustand erleichtern.

Insgesamt trägt die Kombination aus einer „FLOW“-Abteilung mit thematischen Abteilungen in der Stadtbücherei Müzzzuschlag dazu bei, eine Plattform zu schaffen, die nicht nur Bildung und persönliche Entwicklung fördert, sondern auch einen Raum für gesellschaftlichen Dialog und Engagement bietet. Dies stärkt die Gemeinschaft und fördert ein besseres Verständnis für die Herausforderungen und Chancen unserer Zeit.



Abb. 3

2. Theoretische Grundlagen

2.1. Bibliotheken als „Dritter Ort“

Das Projekt „FLOW“ hat sich auch darauf konzentriert, die Stadtbücherei Mürzzuschlag als einen zentralen Ort im Leben der LeserInnen zu etablieren.

Die Festigung als dritter Ort – neben dem Zuhause, Kindergarten, Schule bzw. Arbeitsplatz – fördert nicht nur die Lesekultur, sondern auch die soziale Interaktion und Gemeinschaftsbildung. Die Bücherei wird somit zu einem einladenden Raum, der nicht nur Wissen und Informationen bereitstellt, sondern auch kreative, kulturelle und soziale Begegnungen ermöglicht. Die Schaffung eines solchen Raumes hilft, das Interesse an den Themen des Projektes „FLOW“, aber auch an der Literatur zu steigern und eine lebenslange Leseliebe zu fördern.

Unterstützende Maßnahmen in der Stadtbücherei Mürzzuschlag, die im Rahmen von Projekt „FLOW“ geschaffen wurden:

- Neue Vitrine vor dem Haupteingang der Stadtbücherei Mürzzuschlag zur besseren Weitergabe von Informationen (2021)
- Installation einer Wickelstation im Kunden-WC (2023)
- Anschaffung eines Radständers (2023)
- Schaffung eines Kinderwagen-Abstellplatzes (2024)
- Ausschank von Gratis-Bio-Filterkaffee für unsere KundInnen (2024)
- Gratis-WLAN-Zugang in allen Räumlichkeiten der Stadtbücherei Mürzzuschlag (2024)
- Gründung diverser Clubs, Specials uvm. in der Stadtbücherei Mürzzuschlag (2021–2025)

2.1.1. Bibliothek als Helfer

Durch die Schaffung des Projektes „FLOW“ verfolge ich die Zielsetzung, die Stadtbücherei Mürzzuschlag als Ort der Hilfestellung, Freundlichkeit, Kraftplatz, konsumfreie Zone, Ort des Vertrauens, des Wissens und der Kreativität zu etablieren und als multifunktionalen Raum zu gestalten, der über die traditionelle Rolle einer öffentlichen Bücherei hinausgeht.

Als Kraftplatz bietet die Stadtbücherei Mürzzuschlag Inspiration und Unterstützung für persönliche und gemeinschaftliche Entwicklung. Sie fungiert als Helfer, indem sie

Ressourcen und Informationen bereitstellt, die den LeserInnen in verschiedenen Lebenslagen mit einer einladenden Atmosphäre, in der sich die Menschen wohlfühlen und ihre Gedanken und Ideen teilen können, hilft.

Die konsumfreie Zone ermöglicht es den BesucherInnen, nicht nur Bücher auszuleihen, sondern auch einfach in den Räumlichkeiten zu verweilen und Freunde zu treffen, Hausaufgaben zu machen, in Büchern zu schmökern uvm. ohne den Zwang zu haben, etwas ausleihen zu müssen. Durch den Gratis-WLAN-Anschluss ist es ab Jänner 2024 auch möglich, in der Stadtbücherei Mürzzuschlag Vorbereitungen für die Schule zu treffen.

Darüber hinaus wird durch das Projekt „FLOW“ die Stadtbücherei Mürzzuschlag auch verstärkt zu einem Ort des Vertrauens, an dem Menschen offen über ihre Bedürfnisse sprechen können. Ab Jänner 2025 gibt es auch neutrale „Geheimnis-Sackerl“ für LeserInnen, die ihre Buchtitel diskret behandelt wissen wollen.

Die Stadtbücherei Mürzzuschlag ist auch das Zentrum des Wissens und fördert kreatives Denken und Austausch durch Workshops, Schreibwerkstätten, Clubs, Specials, Lesungen, Vorträgen und Gemeinschaftsprojekte.

Insgesamt unterstützt das Projekt „FLOW“ die Entwicklung einer lebendigen Büchereikultur, die das soziale und kulturelle Leben in Mürzzuschlag und Umgebung bereichert.

2.1.2. Zielgruppe „Alle“

Das Projekt „FLOW“ ist eine hervorragende Initiative, um die Stadtbücherei Mürzzuschlag als einen Ort für alle zu etablieren. Da dieses Projekt auf die Bedürfnisse und Wünsche aller LeserInnen eingeht, fördert es Inklusion und Zugänglichkeit. Ziel ist es, eine Bücherei zu schaffen, die nicht nur Bücher bereitstellt, sondern auch ein Ort des Austauschs, des Lernens und der kreativen Entfaltung ist.

Durch verschiedene Programme und Veranstaltungen können unterschiedliche Zielgruppen angesprochen werden, sei es durch Workshops für Kinder, Lesungen für Erwachsene, Workshops für SeniorInnen und spezielle Angebote für MigrantInnen, diverse Clubs uvm.

Somit kann die Stadtbücherei Mürzzuschlag ein zentraler Anlaufpunkt werden, der die Vielfalt der Stadt widerspiegelt und alle dazu einlädt, Teil dieser lebendigen Gemeinschaft zu sein.

Die Vision einer Bücherei für alle trägt dazu bei, das Bewusstsein für die Bedeutung von Bildung, Kultur und sozialer Interaktion zu stärken. Dies ermöglicht es der Stadtbücherei Mürzzuschlag, eine essenzielle Rolle im Leben ihrer BürgerInnen zu spielen.

Hervorzuheben sind auch die Forcierung der Kooperationen mit allen Kindergärten, Schulen, sozialen Organisationen wie Volkshilfe, Lebenshilfe, Zebra, Tagesmütter, Beratungsstellen, Rettet das Kind, Tageszentren, uvm. und Sensibilisierung der Bevölkerung für die Themen Vielfalt und Inklusion.

3. Umsetzung: „FLOW“-Abteilungen

Gestaltungskonzept für die „FLOW“-Abteilungen der Stadtbücherei Mürzzuschlag:

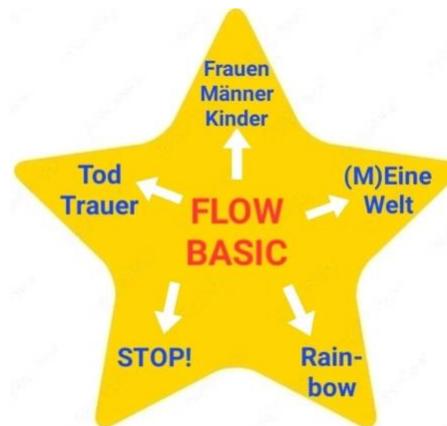


Abb. 4

Im Rahmen meiner Projektarbeit habe ich ein Gestaltungskonzept für die neuen „FLOW“-Abteilungen der Stadtbücherei entwickelt, das die Erkennbarkeit und die Anziehungskraft dieser Abteilung erhöhen soll. Ein zentrales Element meines Konzeptes ist die Verwendung der Farbe goldgelb, die als Umrahmung der einzelnen Regale dient. Diese auffällige Farbgebung soll nicht nur die Regale optisch hervorheben, sondern auch ein warmes und einladendes Ambiente schaffen. Die goldgelbe Umrahmung habe ich durch die Anwendung von goldgelben Klebebändern realisiert, um eine klare visuelle Abgrenzung zu gewährleisten. Zusätzlich fertigte ich zur Beschriftung der Regale goldgelbe Sterne aus foliertem Material an, die ich an gut sichtbaren Stellen an den Regalen angebracht habe, um sowohl die Sichtbarkeit als auch die Attraktivität der Beschriftung zu erhöhen. Die Verwendung von Sternen als Gestaltungselement trägt dazu bei, ein kreatives und ansprechendes Erscheinungsbild zu erzeugen. Um die goldgelben Elemente weiter zu betonen, platzierte ich auch je einen goldfarbenen Sternpolster je „FLOW“-Abteilung in den Regalen. Insgesamt zielt dieses Gestaltungskonzept darauf ab, die „FLOW“-Abteilung der Stadtbücherei Mürzzuschlag als ansprechenden und einladenden Raum zu gestalten, der die Neugier der Besucher weckt und zum Stöbern und Entdecken einlädt. Um die einladende Atmosphäre zu unterstreichen, habe ich auch eine kleine Ecke mit einem Couchtisch und Sesseln mit Polstern gestalten. Auf dem Tisch gibt es schöne handgefertigte Holzkistchen mit selbst angefertigten Affirmationskärtchen zum Gratis-Mitnehmen, um den BesucherInnen den Tag zu verschönern.

3.1. „FLOW“-Basic

Die Abteilung „FLOW“-Basic stellt den ersten Teil des Projektes „FLOW“ dar und wurde mit dem Ziel geschaffen, eine umfassende Sammlung von Materialien und Ressourcen bereitzustellen, welche die Resilienz, Selbstliebe und das Selbstbewusstsein der NutzerInnen fördern. Diese Abteilung bietet eine Vielzahl von Inhalten, die darauf abzielen, die psychische Widerstandskraft zu stärken und den Menschen dabei zu helfen die Herausforderungen im Alltag besser zu bewältigen. Die „FLOW“-Basic-Abteilung ist in eine Erwachsenenabteilung und eine gut sortierte eigene Kinder- und Jugendabteilung unterteilt.

Inhalte der Erwachsenen-Abteilung:

Psychologische Ratgeber: Eine Auswahl an Büchern, die praktische Tipps und Strategien zur Förderung der emotionalen Gesundheit und Resilienz bieten. Diese Ratgeber unterstützen die Nutzer dabei, ihre eigenen Ressourcen zu entdecken und zu stärken.

Weisheitsgeschichten: Geschichten aus verschiedenen Kulturen und Traditionen, die wertvolle Lebenslektionen und inspirierende Botschaften enthalten. Diese Geschichten dienen als Quelle der Inspiration und Motivation.

Sachbücher zu Resilienz fördernden Hobbies: Materialien, die verschiedene Hobbies und Aktivitäten vorstellen, die das Wohlbefinden steigern und die Resilienz fördern, wie z.B. Kunst, Musik, Sport, Entspannungstechniken uvm.

Aufbauende religiöse Schriften: Eine Auswahl an Texten aus allen Weltreligionen, die positive Botschaften und Prinzipien des Glaubens vermitteln, um Trost, Kraft und Resilienz in schwierigen Zeiten im Leben unserer LeserInnen zu bieten.

Philosophische Schriften: Werke von Philosophen, die sich mit Themen wie Lebenssinn, Glück und menschlicher Erfahrung beschäftigen. Diese Schriften regen zum Nachdenken an und bieten unterschiedliche Perspektiven zur Lebensbewältigung.

Hörbücher zur Resilienzsteigerung: Auch Hörbücher, die inspirierende Inhalte und Anleitungen zur Stärkung der Resilienz bieten, werden in der FLOW-Abteilung angeboten. Diese sind ideal für NutzerInnen in stressigen Zeiten oder zur Entspannung.

Meditationen: Sachbücher mit Meditationsanleitungen und Übungen, die den Nutzenden helfen, Achtsamkeit zu praktizieren und innere Ruhe zu finden.

Positive Impulse: Materialien, welche motivierende Zitate, Affirmationen und Übungen enthalten, um eine positive Denkweise zu fördern und das Selbstbewusstsein zu stärken werden in der Sitzecke von „FLOW“-Basic in 3 Holzkästchen gratis zum Mitnehmen für unsere LeserInnen zur Verfügung gestellt.

Kartensets: Kreative Kartensets mit Übungen und Anregungen zur Resilienz-Förderung, welche die NutzerInnen aktiv in den Prozess der Selbstreflexion und Entwicklung einbeziehen und dadurch eine Änderung der Perspektive unterstützen können.

Die Abteilung „FLOW“-Basic dient als wertvolle Ressource für alle, die ihre Resilienz stärken und ein erfüllteres Leben führen möchten. Sie lädt dazu ein, sich mit verschiedenen Themen auseinanderzusetzen und neue Wege zur persönlichen Entwicklung zu entdecken.



Abb. 5

3.2. „FLOW“-Starke Frauen



Abb. 6

Die Schaffung einer Abteilung für „Starke Frauen“ in der Stadtbücherei Mürzzuschlag mit Belletristik und Sachbüchern für Frauen aller Generationen bietet zahlreiche Vorteile und ist aus mehreren Beweggründen heraus sinnvoll. Mit der Schaffung der „FLOW“-Abteilung „Starke Frauen“ stehen den LeserInnen wertvolle Ressourcen zum Thema Stärkung der Frauen das ganze Jahr über zur Verfügung. Selbstverständlich werden diese Bücher seit 2021 zum Weltfrauentag rund um den 08.03. mit einem Saisontisch vor den Vorhang geholt und ganz speziell präsentiert. Ebenfalls nimmt die Stadtbücherei Mürzzuschlag ab 2025 bei der Aktion „Orange the World“ mit speziellen Büchern rund um das Thema Gewalt gegen Mädchen und Frauen teil.



Abb. 7



Abb. 8



Abb. 9

Nachstehend führe ich einige wichtige Aspekte an, welche die besondere Bedeutung und wesentliche Vorteile einer speziellen Abteilung für „Starke Frauen“ verdeutlichen:

Sichtbarkeit und Anerkennung: „Starke Frauen“, ihre Geschichten und Beiträge zu einer starken und gesunden Gesellschaft sind allzu oft unterrepräsentiert. Eine spezielle Abteilung trägt dazu bei, diese Stimmen sichtbar zu machen und zu würdigen.

Rollenmodelle und Inspiration: Die Bereitstellung von Materialien über starke Frauen in verschiedenen Lebensbereichen dient als Inspirationsquelle für LeserInnen, insbesondere für Frauen und Mädchen, die nach positiven Vorbildern suchen.

Bildung und Aufklärung: Durch die thematische Vielfalt von Belletristik, Biografien und Sachbüchern fördert diese „FLOW“-Abteilung das Wissen über Frauenrechte, Gesundheitsthemen und gesellschaftliche Herausforderungen und zur Aufklärung über Genderfragen.

Förderung der Gleichstellung: Eine Abteilung für „Starke Frauen“ unterstützt die Gleichstellung aller Geschlechter, indem sie das Bewusstsein für die Herausforderungen und auch die Erfolge von Frauen schärft und Diskriminierungsthemen aufgreift.

Vorteile einer eigenen, wohlgedachten und zeitgemäßen Abteilung für „Starke Frauen“:

Vielfältige Ressourcen: Die Unterteilung in verschiedene Kategorien (Belletristik, Biografien, psychologische Ratgeber, medizinische Fachbücher, Bücher über Frauenrechte, Hobbies usw.) ermöglicht einen breiten Zugang zu Informationen und fördert die Stärkung der Persönlichkeit und Erlernen neuer Fähigkeiten.

Gemeinschaftsbildung: Eine spezielle Abteilung für „Starke Frauen“ kann als Treffpunkt für LeserInnen dienen, die sich für Frauenfragen und Geschichten von Frauen interessieren. Saisonische und Veranstaltungen können dazu beitragen, eine Gemeinschaft zu bilden und auch den Austausch unter Frauen fördern.

Ermutigung zur Selbstreflexion: Medien dieser Abteilung regen LeserInnen dazu an, über ihre eigenen Erfahrungen nachzudenken. Weiters werden sie dazu inspiriert, wie sie sich Geschichten starker Frauen künftig zum Vorbild nehmen können.

Zugang zu Fachwissen: Durch die Bereitstellung medizinischer und psychologischer Fachliteratur erhalten LeserInnen wertvolle Informationen, die ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden nachhaltig unterstützen und fördern können.

Interaktive Angebote: Diese Abteilung kann Veranstaltungen, Lesungen oder Vorträge mit AutorInnen und ExpertInnen anbieten, die den Dialog über relevante Themen fördern und das Engagement der LeserInnen auch in Zukunft bewusst steigern.

Förderung von Hobbies und Interessen: Medien zu verschiedenen Hobbies und Interessen ermutigen LeserInnen, neue Fähigkeiten zu entwickeln, diese an andere weitergeben und sich so selbst auch aktiv in die Gesellschaft einzubringen.

Ressource für Bildungseinrichtungen: Diese Abteilung ist auch für Schulen und Bildungseinrichtungen von Bedeutung, indem sie LehrerInnen und SchülerInnen wertvolle Materialien zur Verfügung stellt, die sich mit „Starken Frauen“ und Genderfragen befassen. Sie geben Frauen jeden Alters Ermutigung zu Selbstwirksamkeit.

Insgesamt leistet die Schaffung dieser Abteilung für starke Frauen in der Stadtbücherei Müzzschlag für „Starke Frauen“ einen bedeutenden Beitrag zur Förderung von Gleichstellung, Bildung und Gemeinschaft und bietet gleichzeitig eine Plattform, welche die Stimmen und Geschichten von Frauen wertschätzt und feiert.

„Es gibt keine Grenze für das, was wir, als Frauen erreichen können (Michelle Obama)“⁴

⁴Carroll, Georgie: Das Feminismus Buch, München: Dorling Kindersley 2019, S 305

3.3. „FLOW“-Echte Männer



Abb. 10

Im Zuge des Projektes „FLOW“ wurde auch eine neue Abteilung für „Echte Männer“ in der Stadtbücherei Müzzuschlag ins Leben gerufen. Diese Abteilung ergänzt die bereits etablierte Abteilung für „Starke Frauen“ und zielt darauf ab, ein ausgewogenes Angebot für beide Geschlechter zu schaffen. In einer Zeit, in der Geschlechterrollen oft missverstanden werden, ist es wichtig, ein Bewusstsein für positive Männlichkeit zu fördern und Vorurteile abzubauen. Die Abteilung für „Echte Männer“ stellt sich zusammen aus Sachbüchern über Psychologie, Gesundheit und Hobbies sowie Belletristik, die sowohl die emotionale als auch die soziale Dimension der Männlichkeit beleuchten.

In dieser Abteilung werden Ressourcen bereitgestellt, die Männern dazu anregen, ihre Identität zu erforschen und sich mit Werten wie Respekt, Empathie und Gleichberechtigung auseinanderzusetzen.

Ein zentrales Anliegen ist es zu betonen, dass wahre Stärke nicht in Gewalt oder Dominanz besteht, sondern in der Fähigkeit, Verletzlichkeit zu zeigen und Verantwortung zu übernehmen.



Abb. 11
24

Diese Abteilung für „Echte Männer“ wird künftig weiter mit Medien ausgebaut werden, die sich mit positiven Männlichkeitsbildern und dem Umgang mit Geschlechterrollen befassen. Darüber hinaus werden auch Workshops, Diskussionsrunden und Vorträge geplant, um einen offenen Dialog zwischen den Geschlechtern zu fördern und Missverständnisse auszuräumen. Ziel ist es, ein Umfeld zu schaffen, in dem Männer sich wohlfühlen, ihre Gedanken und Gefühle zu teilen, ohne Angst vor Stigmatisierung oder Verurteilung. Durch diese neue Abteilung wird ein deutliches Zeichen gesetzt, dass „Echte Männer“ diejenigen sind, die sich für Gleichheit einsetzen und respektvoll mit Frauen und Kindern umgehen. Sie sind Vorbilder für die nächste Generation und tragen aktiv dazu bei, eine Kultur des Respekts und der Sicherheit zu fördern.

3.4. „FLOW“-Kinder und Jugendliche



Abb. 12

In dieser Abteilung sind ganz besondere Kinderbücher und Hörbücher zur Stärkung der Persönlichkeit und der kindlichen Fantasie aus den Bereichen Psychologie und Philosophie zu finden.



Abb. 13
25

3.5. „FLOW“-Rainbow



Abb. 14

Die „FLOW“-Rainbow-Abteilung der Stadtbücherei Mürzzuschlag umfasst Medien der Bereiche LGBTIQ* und Gender für alle Generationen und ist ein bedeutender Schritt zur Förderung von Vielfalt und Inklusion.

„LGBTIQ kommt aus dem Englischen und ist eine Abkürzung für die Begriffe Lesbian (lesbisch), Gay (schwul), Bisexual (bisexuell), Transgender (transgender), Intersexual (intergeschlechtlich), Queer (queer, sprich: kwier). Und das Sternchen am Schluss steht für alle anderen, die noch nicht aufgezählt wurden, aber trotzdem zur LGBTIQ-Bewegung gehören.“⁵*

Beweg- und Hintergründe

Zugänglichkeit von Informationen: Die Stadtbücherei Mürzzuschlag spielt eine zentrale Rolle in der Bildungs- und Informationsversorgung. Eine spezielle Abteilung für LGBTIQ* und Genderthemen ermöglicht es, relevante Literatur und Ressourcen bereitzustellen, die oft in herkömmlichen Bibliotheken nicht vorhanden sind.

Sichtbarkeit und Repräsentation: LGBTIQ* Personen haben oft mit Unsichtbarkeit und Marginalisierung zu kämpfen. Eine eigene Abteilung schafft Raum für Sichtbarkeit und fördert das Verständnis für diese Gemeinschaft innerhalb der breiteren Leserschaft.

Gesellschaftlicher Wandel: Angesichts des zunehmenden gesellschaftlichen Diskurses über Diversität und Inklusion ist es wichtig, dass öffentliche Institutionen wie Bibliotheken proaktive Schritte unternehmen, um diesen Wandel zu unterstützen.

⁵Becker, Linda/Wenzel, Julian: Was ist eigentlich LGBTIQ*?, Hamburg: migo im Verlag Friedrich Oetinger, 2021, S 8

Vorteile dieser Abteilung

Bildung und Aufklärung

Die LeserInnen erhalten Zugang zu einer breiten Palette von Materialien, die LGBTIQ* und Genderthemen behandeln, was zur Aufklärung und Sensibilisierung beiträgt.



Abb. 15

Schaffung eines sicheren Raumes: Eine LGBTIQ* Abteilung dient als sicherer Raum (Safe Space) für LeserInnen, um ihre Identität zu erkunden und sich mit Gleichgesinnten auszutauschen.

Förderung von Toleranz und Akzeptanz: Durch jährliche Saisontische anlässlich des „Pride Month“ trägt diese Abteilung dazu bei, Vorurteile abzubauen und ein respektvolles Miteinander zu fördern.

Stärkung der Gemeinschaft: Die „FLOW“-Rainbow-Abteilung fungiert als Anlaufstelle für LGBTIQ* Gruppen und Initiativen und unterstützt somit die Vernetzung der Gemeinschaft.

Bedeutung dieser Abteilung in der heutigen Zeit

In der heutigen Zeit ist die Schaffung einer LGBTIQ* und Gender-Abteilung besonders wichtig, weil:

- **Diskriminierung noch immer präsent ist**

Trotz Fortschritten in der gesellschaftlichen Akzeptanz gibt es nach wie vor Diskriminierung. Eine eigene Abteilung kann helfen, diese Themen offen anzugehen und Unterstützung zu bieten.

- **junge Menschen besonders betroffen sind**

Viele junge Menschen suchen nach Identität und Zugehörigkeit. Eine solche Abteilung kann ihnen Ressourcen und Unterstützung bieten.

- **die Rolle der Bibliotheken als Bildungsinstitution wichtig ist**

Bibliotheken haben die Verantwortung, ein inklusives Umfeld zu schaffen, das alle Stimmen repräsentiert und respektiert. Dies fördert ein besseres Verständnis in der Gesellschaft.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Schaffung einer LGBTIQ* und Gender-Abteilung im Rahmen des Projektes „FLOW“ in der Stadtbücherei Müzzschlag ein wichtiger Schritt ist, um Vielfalt zu feiern, Verständnis zu fördern und eine inklusive Gemeinschaft zu unterstützen.



Abb. 16
28

3.6. „FLOW“- (M)Eine Welt



Abb. 17

Die Idee, im Rahmen meines Projektes „FLOW“ eine Abteilung für Kinder und Jugendliche mit dem Namen „(M)Eine Welt“ zu schaffen, kann viele positive Auswirkungen auf Kinder und Jugendliche haben. Dadurch kann die Stadtbücherei Müzzusschlag zu einem wichtigen Ort werden, an dem Kinder und Jugendliche lernen, sich mit aktuellen Themen auseinanderzusetzen und Empathie zu entwickeln. Gleichzeitig kann diese Abteilung Eltern, Kindergarten-PädagogInnen und LehrerInnen dabei helfen, schwierige Themen der heutigen Zeit zu thematisieren und mittels den durch die Bücherei zur Verfügung gestellten Medien kindgerecht zu behandeln.

Umsetzung und Ausführung

Buchauswahl: Zusammenstellung einer vielfältigen Sammlung von Büchern, die Themen unserer Zeit behandeln, aber auch altersgerecht und ansprechend gestaltet sind. Berücksichtigt wurden sowohl fiktive als auch non-fiktive Werke.

Themen: Menschenrechte und Kinderrechte, Nachhaltigkeit, Umweltschutz, Rassismus, Inklusion, Behinderung, Armut, Krieg, Frieden, Flüchtlinge, Katastrophen uvm.

„Die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte ist nach dem Zweiten Weltkrieg entstanden. In Deutschland und in anderen Ländern waren Millionen Menschen gequält und getötet worden. Damit so etwas nie wieder passiert, haben damals Menschen aus verschiedenen Ländern gemeinsam die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte geschrieben. Die Generalversammlung der Vereinten Nationen (UNO) hat diese Menschenrechte dann am 10. Dezember 1948 verkündet.“⁶

⁶Schmitz-Weicht, Cai/Schmitz, Ka: Die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte für junge Menschen, Berlin; Jakoby & Stuart 2022, S 68

Workshops und Veranstaltungen: Organisation von regelmäßigen Veranstaltungen oder Workshops, die sich mit den oa. Themen befassen. Dies könnte künftig durch Lesungen, Diskussionsrunden oder kreative Projekte geschehen, die Kinder und Jugendliche aktiv einbeziehen.

Zusammenarbeit mit Experten: Dazu beziehe ich Kooperationen mit Experten oder Organisationen mit ein, die sich mit diesen Themen auseinandersetzen, um Workshops oder Vorträge anzubieten. Dies kann den Kindern und Jugendlichen helfen ein tieferes Verständnis für die Themen zu entwickeln. In der Stadtbücherei Müzzschlag wurden diesbezüglich schon Kinderrechte-Workshops, Schreibwerkstätten, Vorträge gegen Kinderarbeit, Workshops für Vielfalt, Workshops gegen Umweltverschmutzung, etc. durchgeführt.

Interaktive Elemente: Hinzufügen von interaktiven Elementen, wie z.B. eine Wand, an der Kinder ihre Gedanken oder Zeichnungen zu den Themen teilen können ist geplant. Das fördert den Austausch und das Engagement.

Vielfältige Medien: Neben Büchern werden auch Wissens-Tonies, Hörbücher und Spiele in dieser Abteilung integriert, um die Themen aus verschiedenen Perspektiven zu beleuchten.

Leseförderung: Installation von Leseförderprogrammen, die gezielt Kinder ansprechen, die möglicherweise Schwierigkeiten beim Lesen haben, z.B. habe ich 2023 Deutschkurse für SchülerInnen einer Mittelschule abgehalten, die wegen des Krieges aus der Ukraine flüchten mussten.

Marketing und Öffentlichkeitsarbeit: Bekanntmachung dieser Abteilung, indem Schulen und Privathaushalte über persönliche Gespräche, Zeitungsberichte, soziale Medien etc. darauf aufmerksam gemacht werden.



Abb. 18

3.7. „FLOW“-STOP!

Die im Rahmen des Projektes „FLOW“ geschaffene STOP!-Abteilung gegen physische, psychische und sexuelle Gewalt ist nunmehr für mich der offizielle Abschluss meiner Projektarbeit FLOW Kraftplatz Bücherei. Diese letzte Abteilung ist folgendermaßen aufgebaut:

3.7.1. „FLOW“-STOP! - Für starke Kinder



Abb. 19

Standort im Kinderbereich mit einer großen Auswahl an Büchern, Hörbüchern und Karten für Kinder und Jugendliche zu den Themen:

- **Aufklärung:** Bücher, die Kindern helfen, ihren Körper zu kennen und zu verstehen. Durch das Benennen-Können der einzelnen Körperteile können Kinder Grenzübertretungen besser erkennen und körperliche Gewalt benennen, verstehen und auch darüber reden. Weiters gibt es in dieser Abteilung Bücher gegen „Body-Shaming“ und für Selbstliebe.
- **Abgrenzung:** Geschichten, die das Konzept von persönlichen Grenzen und Einvernehmen mit Wort und Bild vermitteln
- **Psychologie und Gefühle:** Eine große Anzahl an Bilderbüchern steht dafür bereit, um die emotionale Intelligenz der Kinder zu fördern und ihnen dabei zu helfen, über ihre Gefühle zu reflektieren und sie mitzuteilen.



Abb. 20

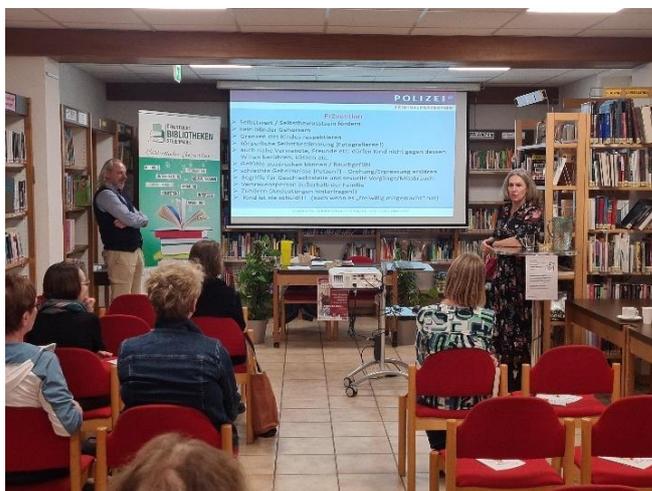


Abb. 21



Abb: 22

3.7.2. „FLOW“-STOP! – Für Jugendliche und Erwachsene



Abb. 23

Der Standort dieser „FLOW“-STOP!-Abteilung ist im Erwachsenenbereich mit einer vielfältigen Auswahl an Büchern, die sich mit den Themen der Gewaltprävention und Bewältigung von posttraumatischen Belastungssyndromen wie folgt beschäftigen:

- **Psychologische Sachbücher:** Literatur, die präventive Maßnahmen und Strategien zur Bewältigung von Gewalt beleuchtet.
- **Biografien und Erfahrungsberichte:** Geschichten von Betroffenen, die ihre Erfahrungen teilen und Wege zur Heilung aufzeigen.
- **Romane:** Fiktive Werke, die das Thema Gewalt aufgreifen und zur Reflexion anregen.
- **Sachbücher** für Eltern und pädagogisches Personal zur Gewaltprävention.

„Die Posttraumatische Belastungsstörung (PTBS) wurde 1980 als offizielle Diagnose in das DSM aufgenommen und war damit die erste psychologische Erkrankung, die durch eine äußere Ursache definiert wurde. Sie beschreibt einen Zustand, in dem nach einem schrecklichen Ereignis Symptome wie Flashbacks, Alpträume und Angstzustände auftreten.“⁷

⁷Maercker, Andreas: Spektrum PSYCHOLOGIE, Stuttgart: Spektrum der Wissenschaft Verlagsgesellschaft mbH. 03.22, S 64



Abb. 24

3.8. „FLOW“-STOP!-Mobbing: Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene



Abb. 25

Die Wichtigkeit der Schaffung einer Abteilung gegen Mobbing im Rahmen des Projektes „FLOW“ in der Stadtgemeinde Mürzzuschlag möchte ich wie folgt betonen:

Mobbing ist ein weit verbreitetes Phänomen, das in verschiedenen Lebensbereichen auftritt, sei es in Kindergärten, Schulen, am Arbeitsplatz oder in sozialen Umfeldern.



Abb. 26

Die Schaffung einer Abteilung gegen Mobbing im Rahmen des Projektes „FLOW“ ist von großer Bedeutung und beleuchtet die Wichtigkeit in der heutigen Zeit. In dieser Abteilung wird Fachliteratur für Kleinkinder, Kinder, Jugendliche und Erwachsene bereitgestellt.

Die Bedeutung dieser Abteilung ist wie nachfolgend aufgelistet von besonderem gesellschaftlichem Wert:

- **Sensibilisierung und Aufklärung:** Eine Abteilung gegen Mobbing trägt dazu bei, das Bewusstsein für die verschiedenen Formen des Mobbings zu schärfen. Durch Informationsveranstaltungen und Workshops wird das Verständnis für die Problematik gefördert.
- **Ressourcen und Unterstützung:** Die Bereitstellung von Fachliteratur über Mobbing ist essenziell. Diese Literatur bietet nicht nur Aufklärung, sondern enthält auch Strategien zur Bewältigung und Prävention von Mobbing. Für Kinder und Jugendliche sind altersgerechte Materialien vorhanden, während für Erwachsene Informationen über die Auswirkungen von Mobbing und wichtige Unterstützungsmöglichkeiten offeriert werden.

- **Ein sicherer Raum:** Diese Abteilung gegen Mobbing bietet einen geschützten Raum, in dem Betroffene wichtige Informationen und Hilfe zu diesem Thema erhalten können. Dies fördert das Gefühl der Zugehörigkeit und Sicherheit.

Fachliteratur für verschiedene Altersgruppen

- **Für Kinder:** Bücher, die Mobbing auf kindgerechte Weise thematisieren, helfen Empathie und Verständnis zu entwickeln. Beispiele sind Geschichten, in denen Charaktere lernen, wie sie mit Mobbing umgehen können.
- **Für Jugendliche:** Fachliteratur für Jugendliche, die sowohl die emotionalen Auswirkungen von Mobbing als auch Strategien zur Selbsthilfe thematisiert. Ratgeber und Erfahrungsberichte bieten hier wertvolle Einsichten.
- **Für Erwachsene:** Die Erwachsenenliteratur über Mobbing beinhaltet Fachliteratur über die psychologischen Auswirkungen von Mobbing, die rechtlichen Aspekte und Möglichkeiten zur Intervention, auch Fachbücher mit Fallstudien und wissenschaftlichen Analysen sind besonders hilfreich.

Der gesellschaftliche Wert dieser Abteilung gegen Mobbing:

- **Stärkung der Gemeinschaft:** Die Abteilung gegen Mobbing in der Stadtbücherei Müzzzuschlag trägt dazu bei, eine Gesellschaft zu fördern die auf Respekt und Toleranz basiert. Durch die Sensibilisierung für Mobbing wird das soziale Miteinander gestärkt.
- **Prävention:** Durch Aufklärungsarbeit und Ressourcen können Mobbing-Vorfälle präventiv angegangen werden. Die Stadtbücherei ist dadurch zu einem Ort geworden, an dem Menschen lernen, wie sie Mobbing verhindern und bekämpfen können.
- **Rolle als Bildungsinstitution:** Öffentliche Bibliotheken wie die Stadtbücherei Müzzzuschlag haben die Verantwortung, als Bildungsinstitution zu fungieren. Die Schaffung dieser Abteilung ist ein wichtiger Schritt, um dieser Verantwortung gerecht zu werden und gesellschaftliche Probleme aktiv anzugehen.
- **Interdisziplinäre Zusammenarbeit:** Eine Abteilung gegen Mobbing fördert auch Kooperationen mit Schulen, sozialen Einrichtungen und Fachleuten, wodurch ein umfassender Ansatz zur Bekämpfung von Mobbing entsteht.

Fazit

Die Mobbing-Abteilung des Projektes „FLOW“ in der Stadtbücherei Mürzzuschlag bietet Unterstützung für Betroffene und deren Familie und sensibilisiert die Gemeinschaft. Sie stellt Fachliteratur für alle Generationen bereit und fördert Bildung und Prävention. Die Bibliothek spielt eine entscheidende Rolle im gemeinsamen Kampf gegen Mobbing.



Abb. 27

Im Rahmen der Abteilung „FLOW“-STOP! habe ich einen übersichtlichen und informativen Folder erstellt, der Folgendes enthält

- Notrufnummern für verschiedene Hilfsangebote (z.B. Krisenhotlines, Beratungsstellen, ...)
- Informationen zu rechtlichen Schritten bei Gewalt und
- Adressen bzw. Kontakte von lokalen Hilfsorganisationen

Abschließend noch einige Aspekte und Ideen zur Umsetzung dieser STOP!-Abteilung:

Zielgruppenansprache – Kinder: Die Auswahl von Bildern und Geschichten ist zielgerecht gestaltet in Form von Bilderbüchern, um das Thema auf eine verständliche Weise zu behandeln. Künftig könnten Workshops und Lesestunden zusätzlich angeboten werden, um das Bewusstsein zu schärfen und den Dialog zu fördern.

Zielgruppenansprache – Erwachsene: Im Februar 2025 findet in der Stadtbücherei Mürzzuschlag eine Präventions-Veranstaltung für Erwachsene, PädagogInnen und interessierte Erwachsene statt, welche durch Experten der Kriminaldirektion Graz abgehalten wird und die anschließend für Fragen zur Verfügung stehen. Weiters könnte für die Erwachsenen-Literatur künftig eine Diskussionsgruppe eingerichtet werden, um die Themen Gewaltprävention und Heilung zu vertiefen.

Zusammenarbeit mit Fachleuten wie Psychologen und Sozialarbeiter. Dies kann sicherstellen, dass die Inhalte sowohl korrekt als auch hilfreich sind. Sie könnten auch in Schulungen oder Informationsveranstaltungen eingebunden werden.

Zusammenarbeit mit Schulen und Kindergärten: Partnerschaften mit Bildungseinrichtungen könnten helfen, das Projekt in die Gemeinschaft zu tragen und Kindern frühzeitig wichtige Themen nahezubringen.

Sensibilisierungs-Kampagnen, Öffentlichkeitsarbeit: Informations-Kampagnen in sozialen Medien, lokalen Zeitungen oder über Plakate können helfen, die Initiative bekannt zu machen und Menschen zu ermutigen, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen. Es könnten auch Workshops, Vorträge oder Filmabende organisiert werden, um das Thema in der breiten Öffentlichkeit zu diskutieren und Menschen zu ermutigen, ihre Erfahrungen zu teilen.

Ressourcen und Unterstützung: Online-Plattform durch eine begleitende Website oder App könnte zusätzliche Ressourcen bereitstellen wie z.B. Artikel, Videos und Foren für den Austausch.

Hotlines und Beratungsdienste: Die Bereitstellung von Flyern zur sofortigen Unterstützung mit darin enthaltenen Informationen zu Anlaufstellen für Betroffene ist weiters ein sehr wesentlicher Punkt, wie man sofort alle wesentlichen Informationen an Betroffene und deren Familien weitergeben kann. Daher habe ich für die Stadtbücherei Informationsflyer in deutlich strukturierter Form erstellt und diese an neuralgischen Plätzen in den Räumlichkeiten der Stadtbücherei Mürzzuschlag aufgestellt (siehe oben).

Feedback und Evaluation: Regelmäßige Umfragen oder Feedback-Formulare könnten helfen, die Wirksamkeit der Abteilung zu bewerten und Verbesserungen vorzunehmen. Auch Erfolgsgeschichten und positive Berichte von Menschen, die durch dieses Projekt Hilfe oder Unterstützung erhalten haben, könnten andere ermutigen, sich ebenfalls an die Abteilung der Stadtbücherei Müzzuschlag zu wenden.

Durch alle diese Maßnahmen könnte die STOP!-Abteilung zu einem wertvollen Beitrag für eine harmonische Gesellschaft werden. Es ist dabei äußerst wichtig, dass durch die Schaffung dieser Abteilung nicht nur Wissen vermittelt, sondern auch Vertrauen aufgebaut wird und Menschen ermutigt werden, Hilfe zu suchen und auch zu bieten.

Natürlich kann dann in weiterer Folge der Inhalt der STOP!-Abteilung noch weiter vertieft werden, um sowohl die Zielgruppen besser zu erreichen als auch die Nachhaltigkeit der Initiative zu sichern, denn diese Abteilung hat das Potenzial, nachhaltig positive Auswirkungen auf die Gesellschaft zu haben, indem sie das Bewusstsein schärft und eine Kultur des Respekts und der Sicherheit fördert.

3.9. Projekt „FLOW“-Tod & Trauer



Abb. 32

Zur Schaffung dieser Tod & Trauer-Abteilung im Rahmen des Projektes „FLOW“ hat mich inspiriert, dass in unserer modernen Gesellschaft immer mehr Menschen Gefühle der Isolation erleben und große Schwierigkeiten haben, über ihre Emotionen zu sprechen. Besonders in Krisensituationen, wie dem Verlust eines geliebten Menschen, ist es jedoch entscheidend, sich mit Themen wie Tod & Trauer auseinanderzusetzen sowohl präventiv als auch im Falle des tatsächlichen Eintretens eines schmerzlichen Verlustes.

Im Rahmen des Projektes „FLOW“ wurde in der Stadtbücherei Mürzzuschlag eine spezielle Tod & Trauer-Abteilung eingerichtet, um auch diesen Bedürfnissen gerecht zu werden.

Nachstehend beleuchte ich die Bedeutung dieser Abteilung, die Verarbeitung von Trauer und die Bereitstellung von Literatur zu diesem sensiblen Thema für alle Altersgruppen.

Die Bedeutung der Tod & Trauer-Abteilung

Räumlicher Rückzugsort: Die Tod & Trauer-Abteilung bietet einen geschützten Raum, in dem Menschen ihre Gedanken und Gefühle zum Thema Verlust und Trauer reflektieren können. Hier finden sie eine einladende Atmosphäre, die zum Nachdenken und Verarbeiten einlädt.

Aufklärung und Sensibilisierung: Viele Menschen sind unsicher im Umgang mit Trauer und wissen nicht, wie sie ihre Gefühle ausdrücken oder anderen helfen können. Die Abteilung bietet Ressourcen, um das Verständnis für Trauerprozesse zu fördern und aufzuklären.

Unterstützung und Gemeinschaft: In der Abteilung können Betroffene auf Gleichgesinnte treffen und sich austauschen. Das schafft ein Gefühl der Verbundenheit und Unterstützung, das in schwierigen Zeiten sehr wertvoll ist.

Verarbeitung von Trauer

- **Der Trauerprozess:** Trauer ist ein individueller Prozess; der für jeden Menschen unterschiedlich verläuft. Die Auseinandersetzung mit den eigenen Gefühlen ist essenziell, um den Verlust zu verarbeiten und einen Weg zur Heilung zu finden.
- **Bedeutung von Ritualen:** Rituale, sei es in Form von Gedenken an die Verstorbenen oder in Form von persönlichen Erinnerungen, spielen eine wichtige Rolle in der Trauerbewältigung. Die Tod & Trauer-Abteilung des Projektes „FLOW“ kann Anregungen für solche Rituale bieten.
- **Literatur als Hilfsmittel:** Bücher können beim Trauerprozess eine wertvolle Unterstützung bieten, indem sie Trauernden helfen, ihre Emotionen zu verstehen und Wege zur Verarbeitung zu finden. Sie bieten Trost, Perspektiven und Einsichten, die den Trauerprozess erleichtern.

Bereitstellung von Büchern für jede Altersstufe

- **Für Kinder:** Kinderbücher, die das Thema Tod & Trauer auf altersgerechte Weise behandeln, sind in dieser Abteilung essenziell. Sie helfen Kindern, ihre Gefühle zu verstehen und zu verarbeiten. Geschichten, in denen Verlust und Trauer thematisiert werden, können Kindern zeigen, dass sie nicht allein sind und dass ihre Emotionen normal sind.
- **Für Jugendliche:** Jugendliche erleben oft intensive Emotionen und können sich mit ihrer Trauer isoliert fühlen. Ratgeber und Romane, die sich mit Trauer und Verlust auseinandersetzen, bieten nicht nur Informationen, sondern auch Identifikationsmöglichkeiten.
- **Für Erwachsene:** Fachliteratur über Trauerbewältigung, Selbsthilfe-Ratgeber und Erfahrungsberichte von anderen Betroffenen können Erwachsenen helfen, ihren eigenen Trauerprozess zu verstehen und zu navigieren. Bücher über Trauerrituale und die Psychologie der Trauer bieten zusätzliche Perspektiven.
- **Für Angehörige und Freunde:** Literatur, die sich mit dem Thema Unterstützung von Trauernden befasst ist ebenfalls wichtig. Sie bietet wertvolle Tipps und Anleitungen, wie man für andere da sein kann, ohne die eigenen Bedürfnisse zu vernachlässigen.

Fazit

Die Tod & Trauer-Abteilung des Projektes „FLOW“ in der Stadtbücherei Müzzuschlag unterstützt Menschen in ihrer Trauer und bietet Raum für Trost. Sie stellt Literatur für alle Altersgruppen bereit und fördert den offenen Umgang mit dem Thema Tod. Diese Abteilung ist ein wichtiger Anlaufpunkt für Menschen, die Unterstützung und Verständnis suchen.



Abb. 33

4. Umsetzung: Veranstaltungen im „FLOW“

4.1. Veranstaltungsreihen: Gründung von Clubs und Aktivtagen

Seit Jänner 2024 habe ich in der Stadtbücherei Müzzuschlag im Rahmen des Projektes „FLOW“ mehrere Clubs ins Leben gerufen, um die Leserschaft aus verschiedenen Generationen zu stärken und ein lebendiges, interaktives Umfeld zu schaffen. Hier sind die neu etablierten Clubs im Detail:

4.1.1. „Literaturtee mit Schreibwerkstatt“

Dieser Club wurde für Erwachsene und junge Erwachsene gegründet. Die TeilnehmerInnen treffen sich monatlich in den Räumlichkeiten der Stadtbücherei Müzzuschlag, im Jahr 2024 gab es 12 erfolgreiche Treffen. Der Literaturtee bietet Literaturbegeisterten die Möglichkeit, bei einer Tasse nachhaltigem österreichischem Bio-Tee über Bücher zu diskutieren, Neuerscheinungen kennenzulernen, Interessantes zur Literaturgeschichte, zu Literaten, Biografien zu Literaten zu besprechen und bei der angeschlossenen Schreibwerkstatt eigene Schreibprojekte zu entwickeln. Die Schreibwerkstatt fördert kreatives Schreiben, Selbstreflexion und den Austausch von Ideen, wodurch die TeilnehmerInnen ihre Fähigkeiten weiterentwickeln und neue Inspirationen gewinnen können.



Abb. 34

4.1.2. „Stories & More“ für Kinder und Jugendliche

Dieser Club fand im Kalenderjahr 2024 fünfmal in den Räumlichkeiten der Stadtbücherei Mürzzuschlag statt, bei denen ich Lesungen in Deutsch und Englisch abgehalten habe. Des Weiteren wurde gemeinsam gesungen und gespielt. In einem gemütlichen Ambiente fern vom Schulstress konnten die jungen TeilnehmerInnen spannende Geschichten erleben, anschließend über die Inhalte diskutieren, englische Lieder singen und deren Lyrics übersetzen. Natürlich kamen auch Smalltalks nicht zu kurz. Eine Weißkopfadler-Handpuppe namens Aaron war das Maskottchen von Stories & More. Dieser Club sollte nicht nur die Lesefähigkeit, sondern auch das interkulturelle Verständnis und die Sprachkompetenz der Kinder und Jugendlichen fördern. Leider wurde dieser Club von Seiten der Bevölkerung nicht angenommen und wegen mangelndem Interesse nach einem Jahr mit Ende 2024 eingestellt.



Abb. 35

4.1.3. Zwergerclub für Kleinkinder

Der Zwergerclub für Kleinkinder im Alter von 0 bis 3 Jahren wurde 2024 gegründet und traf sich in diesem Jahr zwölfmal in den Räumlichkeiten der Stadtbücherei Müzzzuschlag. Dieser Club bot Eltern und Großeltern mit ihren Kleinkindern eine liebevolle Umgebung, in der die Kleinkinder spielerisch an Bücher und Geschichten herangeführt wurden. Durch Vorlesen, Lieder, Kniereiter und kreative Tätigkeiten habe ich die Fantasie der Kleinkinder angeregt und ihre Sprachentwicklung gefördert. Gleichzeitig bot der Zwergerclub den Eltern und Großeltern die Möglichkeit, sich auszutauschen und Kontakte zu knüpfen. Leider gab es von Seiten der Bevölkerung auch nur mangelndes Interesse und so musste auch dieser Club nach einem Jahr mit Ende 2024 eingestellt werden, um meine geringen Zeitressourcen weiterhin sinnvoll einzusetzen.

Folgender Plan stand hinter der Gründung dieser Clubs

- Beitrag zur Stärkung der Lesekultur, Bildung und Kultur in Müzzzuschlag und Umgebung
- Zusammenbringen von Menschen mit gleichen Interessen
- Bieten eines wertvollen Raumes für den Austausch von Ideen und Erfahrungen



Abb. 36

4.1.4. Senioren Aktiv-Tage

2023 wurden im Rahmen des Projektes „FLOW“ Senioren Aktiv-Tage in der Stadtbücherei Mürzzuschlag gegründet, die drei- bis viermal pro Jahr stattfinden. Diese Senioren Aktiv-Tage finden mit einer staatlich geprüften Gedächtnistrainerin in den Räumlichkeiten der Stadtbücherei Mürzzuschlag statt und beinhalten Gedächtnistraining, Sitz-Tanz, Vorträge, Lösung von Aufgaben, Gesellschaftsspiele, Arbeitsmaterialien, eine gesunde Jause mit anschließend Kaffee und Kuchen und ganz viel Spaß. Die Senioren Aktiv-Tage bieten vielen älteren Menschen die Möglichkeit, aktiv zu bleiben, soziale Kontakte zu pflegen und ihre geistige Fitness zu fördern. Außerdem rückt damit die besonders gut ausgestattete Abteilung der Stadtbücherei Mürzzuschlag für gesundes Altern und Demenz wieder in den Vordergrund, die aus wertvollen Büchern, Spielen und Karten zusammengestellt ist.



Abb. 37

4.1.5. MANGA Club MÜRZ

Mit Jänner 2025 wird im Rahmen des Projektes „FLOW“ in der Stadtbücherei Mürzzuschlag der „MANGA Club MÜRZ“ gegründet. Die Treffen werden 2025 neunmal stattfinden. Dieser neue Club bietet eine spannende und kreative Möglichkeit, Jugendlichen und junge Erwachsenen die gerne Mangas zeichnen und schreiben bzw. sich gerne verkleiden (Cosplay) die Gelegenheit zu geben, Gleichgesinnte kennenzulernen, sich regelmäßig in der Stadtbücherei Mürzzuschlag zu treffen, sich auszutauschen, einander zu inspirieren, gemeinsam an Projekten zu arbeiten und ihre Werke zu präsentieren. Geplant sind regelmäßige Treffen, Workshops, Themenabende, bei Interesse der TeilnehmerInnen auch Cosplay, eventuell mit Wettbewerben, in denen die TeilnehmerInnen in ihren Lieblingscharakteren erscheinen können. Später könnte vielleicht auch eine Online-Präsenz geschaffen werden bzw. Kooperationen, um die Reichweite des Clubs zu erhöhen.



Abb. 38



Abb. 39

4.1.6. Bibliotheksführerscheine, Märchenstunden, Specials

Im Rahmen des Projektes „FLOW“ wurden von mir neue Veranstaltungsreihen zur Leseförderung von Kindern in der Stadtbücherei Müzzuschlag ins Leben gerufen, die sowohl Bildung als auch Kreativität fördern. Hier sind die Details dazu:

Bibliotheksführerscheine für Kinder

In Zusammenarbeit mit allen Kindergärten und Volksschulen der Stadt Müzzuschlag führe ich seit Oktober 2023 für Kinder im Alter von 2 bis 10 Jahren Bibliotheksführerscheine mit jeweils zwei Terminen durch. Seither habe ich bereits 250 Kindern die Abschlussdiplome ihres erfolgreich absolvierten Bibliotheksführerscheines überreichen dürfen. Durch spannende Aktivitäten werden die Kinder an das Abenteuer Lesen herangeführt und lernen den Wert von Bildung, Wissen und Fantasie kennen. Begleitet vom Maskottchen des Bibliotheksführerscheines, einer Bücherwurm-Handpuppe namens Hugo, erlernen die Kinder von mir auch, wie sie mit Handpuppen spielen können, was ihre Kreativität, ihr Selbstbewusstsein und ihre Ausdrucksmöglichkeit fördert. Für diese Art von Veranstaltung habe ich eigene Lieder mit resilienzfördernden Texten komponiert, für den jeweiligen Beginn Begrüßungsrituale und den Abschluss verschiedenste Fantasiereisen erstellt.



Abb. 40



Abb. 41



Abb. 42



Abb. 43

Märchenstunden/Specials

Weiters habe ich im Jahr 2021 regelmäßige Märchenstunden für Familien eingeführt, welche 2021, 2022 und 2023 hauptsächlich im kleinen Stadtsaal und ab 2024 wieder in der Stadtbücherei Müzzuschlag durchgeführt werden. Diese Veranstaltungen bieten eine interaktive und unterhaltsame Möglichkeit für Kinder, deren Eltern und Großeltern, in die Welt der Märchen einzutauchen.

Die vorgetragenen Geschichten werden teilweise von mir selbst geschrieben bzw. von mir kindgerecht umgeschrieben und aus einem persönlichen handgeschriebenen Märchenbuch vorgetragen. Alle von mir vorgetragenen Geschichten enthalten wertvolle Lebensweisheiten, welche die Kinder gut in ihr Leben inkludieren können. Natürlich gibt es nach den Lesungen für die Kinder genügend Gelegenheiten zum Nachfragen, Plaudern und Austauschen. Die Welt der einzelnen Geschichten bringe ich den Kindern durch entsprechende Verkleidung, Kinderschminken und Dekorationen wie Hintergrundbilder näher, außerdem unterstützen Marionetten und Handpuppen aus meinem Besitz meine Lesungen (z.B. das Einhorn Elke, Kamel Karim, Esel Fridulin, Marionette Pinocchio uvm.). Dadurch können sich die Kinder leichter für die vorgetragenen Geschichten öffnen und eine emotionale Verbindung zu den Inhalten aufbauen, was das Erlebnis für sie noch mehr bereichert.

Da ich über eine NLP-Ausbildung verfüge, spreche ich bei meinen Veranstaltungen bewusst alle Sinne der TeilnehmerInnen an, damit sich alle TeilnehmerInnen durch meinen Vortrag angesprochen fühlen. Daher wird bei diesen Veranstaltungen auch getanzt und gesungen, oft stelle ich passende Kostüme für die TeilnehmerInnen zur Verfügung, baue eine eigene Fotoecke für die teilnehmenden Kinder und Erwachsenen auf und fotografiere sie mit ihren eigenen Smartphones, um damit schöne Erinnerungen für die Familien zu schaffen. Natürlich kommt auch oft eine Klangschale, das äußerst beliebte Schwungtuch, bunte Chiffon-Tücher und Federn zum Einsatz. Weiters fertige ich für die kleinen und großen TeilnehmerInnen dieser Veranstaltungen Erinnerungs-Bänder an, damit sie sich länger an die in den vorgelesenen Geschichten enthaltenen Weisheiten dieser Veranstaltungen und deren Inhalte auch später noch erinnern können und diese in ihren Alltag integrieren können.



Abb. 44

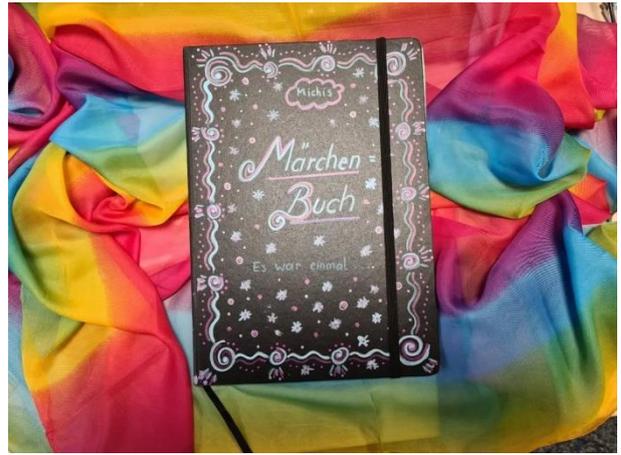


Abb. 45



Abb. 46



Abb. 47



Abb. 48



Abb. 49



Abb. 50



Abb. 51



Abb. 52



Abb. 53



Abb. 54



Abb. 55



Abb. 56



Abb. 57



Abb. 58



Abb. 59

Specials

Um den spielerischen Aspekt des Büchereibesuches für Kinder noch zu betonen, werden im Rahmen des Projektes „FLOW“ seit 2021 besondere Veranstaltungen zu Themen wie Fasching, Ostern und Halloween abgehalten. Die Specials umfassen Aktivitäten wie Lesungen, Osternestsuchen, Kinderschminken, Kostümwettbewerbe, Mutproben, Rätsel sowie kreative Workshops zum Basteln, Malen, Tanzen und Singen.



Abb. 60



Abb. 61



Abb. 62



Abb. 63



Abb. 64



Abb. 65



Abb. 66

4.1.7. Kreativ-Workshops & Workshops

FLOW "MANDALAS - Male dich frei!"



Montag, 6. September 2021, Beginn: 15:00
Uhr, in der Stadtbücherei Müzzuschlag

. Workshop - Eintauchen in die Welt
der Kreativität und Entspannung

EINTRITT FREI!

Begrenzte Teilnehmeranzahl, daher wird dringend um
Anmeldung unter [Tel.-Nr. 03852/2555-421](tel:038522555421) ersucht.

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!



Abb. 71

Abb. 72

Abb. 73



Abb. 74



Abb. 75

4.1.8. Harmonie-Vorträge



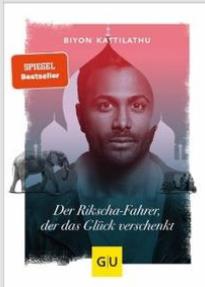
Abb. 76



Abb. 77

"Der Rikscha-Fahrer, der das Glück verschenkt" von Biyon Kattilahu, Lesung

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe "SOMMER FINDET STADT":



Montag, 02. August 2021, 18:00 - 19:00 Uhr, in der Stadtbücherei Müzzuschlag für Erwachsene und junge Erwachsene
Lesung aus der Abteilung Flow von Michaela Hödl

Abb. 78



Abb. 79

"HEUTE ist mein BESTER Tag" von Arthur Lassen

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe "SOMMER FINDET STADT":



Am Donnerstag, 05. August 2021, 18:00 - 19:00 Uhr, in der Stadtbücherei Müzzuschlag für Erwachsene und junge Erwachsene
Lesung aus der Abteilung Flow von Michaela Hödl

Abb. 80



Abb. 81



Abb. 82



Abb. 83



Abb. 84



Abb. 85

Eine Reise in die Anderswelt 

FLOW-ABEND zur Stärkung von Körper, Geist & Seele

Begleiten Sie Elbe UEFE und die Tänzer*innen der **Johannes Brahms Musikschule** in eine Welt voller Mythen und Sagen aus uralter Zeit. Es wird erklärt, wie der Mensch die Verbindung zur Natur verloren hat.

Lernen Sie, sich unserer Umwelt wieder mit Respekt, Hochachtung und voller Empathie zu öffnen. Nach dem so weit verbreiteten rationalen gewinnorientierten Denken der Neuzeit ist es wichtiger denn je, dass wir unsere Seelen wieder für alle Lebewesen und unsere Heimat Erde öffnen.

Die bei dieser Veranstaltung durchgeführten schamanischen Rituale zeigen uns auch einen vollkommen anderen Blickwinkel auf die Welt der Tiere, Pflanzen, Natur und Naturgeister...

Anmeldung & Information:
 Stadtbücherei Müzzuschlag, Kirchengasse 14, 8680
 Tel.-Nr. 03852/2555-421 | buecherei@mzz.at 

Abb. 86



Liebespoesie und WEINBEGLEITUNG

10. JUNI 2024
 18.00 - 19.00 UHR
 IM PARK DER STADTBÜCHEREI

Erleben Sie einen romantischen Abend mit den kostbarsten Liebesgedichten der Weltliteratur und genießen Sie dabei ein gutes Glaserl Wein.

Eintritt frei!
 Anmeldung erforderlich!



Stadtbücherei Müzzuschlag
 Kirchengasse 14, 8680 Müzzuschlag
 Tel.-Nr. 03852/2555-421 | buecherei@mzz.at

stadt: BÜCHEREI müzzuschlag 

Abb. 87



Abb. 88

4.2. Sozialer Aspekt

In der heutigen Zeit ist die Förderung von sozialen Interaktionen von zentraler Bedeutung. Bibliotheken haben die einzigartige Möglichkeit, als Begegnungsorte zu fungieren, die Veranstaltungen für alle Alters- und Interessensgruppen anbieten. Besonders die Thematik des Projektes „FLOW“ bietet einen wertvollen Ansatz, um Menschen miteinander zu verbinden und ein gemeinsames Erlebnis zu schaffen.

Fazit

Die „FLOW“-Veranstaltungen in der Stadtbücherei Mürzzuschlag fördern soziale Interaktionen und stärken Gemeinschaften. Sie schaffen ein inklusives und kreatives Umfeld, das den intergenerationalen Austausch unterstützt und das Wohlbefinden der TeilnehmerInnen verbessert.



Abb. 94



Abb. 95



Abb. 96



Abb. 97



Abb. 98



Abb. 99



Abb. 100

4.3. Persönlichkeitsstärkung

Die Abteilung „FLOW“, die im Rahmen meiner Projektarbeit geschaffen wurde als auch die dazugehörigen Veranstaltungen haben sich zwischenzeitlich gut etabliert und üben einen positiven Einfluss auf die Persönlichkeitsentwicklung der LeserInnen der verschiedensten Generationen wie nachfolgend beschrieben aus:

Förderung des Selbstbewusstseins und Selbstvertrauens

Die Veranstaltungen der Abteilung „FLOW“ bieten ein abwechslungsreiches Programm, das durch kreative Workshops, Bewegungseinheiten und erlebnispädagogische Maßnahmen geprägt ist. Durch das Kennenlernen von neuem Wissen und die Ausübung neuer kreativer Tätigkeiten erfahren die TeilnehmerInnen ein gesteigertes Selbstbewusstsein. Diese positiven Erfahrungen tragen dazu bei, ein gesundes Selbstvertrauen zu entwickeln, das sich auch auf andere Lebensbereiche überträgt.

Stärkung sozialer Kompetenzen

Ein zentraler Aspekt ist auch die Förderung der Gemeinschaft und des Teamgeistes.

5. Projektplanung

Die Planung und Durchführung des Projektes „FLOW“ erstreckt sich über einen Zeitraum von fünf Jahren von 2021 bis 2025. Ziel des Projektes ist es, innovative Lösungen und Strategien zu entwickeln welche die Effizienz, Resilienz und Kreativität im Leben unserer LeserInnen in möglichst allen Lebenslagen fördern. Die folgende Aufstellung der Planung umfasst die Zieldefinition, die Meilensteine, die Ressourcen sowie die Risikobewertung und das Risikomanagement:

Zieldefinition: Die Hauptziele des Projektes „FLOW“ sind die Entwicklung eines benutzerdefinierten Ansatzes, die Schaffung geeigneter örtlicher Gegebenheiten und der Entwurf eines Konzeptes für den Ankauf von geeigneten Medien sowie die dafür passenden maßgeschneiderten Veranstaltungen, Planung des Einsatzes meiner persönlichen Kreativität und Implementierung von Methoden wie ich diese in das vorliegende Projekt gut einsetzen kann, weiters die Einführung von Arbeitsabläufen, die den Fluss von Ideen und Informationen für das Projekt „FLOW“ verbessern.

Meilensteine: Um die von mir gesetzten Ziele zu erreichen, habe ich spezifische Meilensteine wie folgt festgelegt:

- **2021 Projektfestlegung und Bedarfsanalyse:** Durch persönliche Gespräche mit den KundInnen der Stadtbücherei Müzzzuschlag und unseren Kooperationspartnern zur Identifizierung der Bedürfnisse der Zielgruppen, Durchführung der ersten „FLOW“-Veranstaltungen bzw. Workshops und Aufbau der Abteilung „FLOW“-Basic für Kinder und Erwachsene.
- **2022: Konzeptentwicklung:** Weiterentwicklung des Prototypen „FLOW“-Basic mit Schaffung der Abteilung „FLOW“-Starke Frauen und „FLOW“-Echte Männer. Weiterführung der „FLOW“-Veranstaltungen und Durchführung der ersten Märchenstunden und Specials.
- **2023 Implementierung der ersten Erfolge** und Gründung der Abteilung „FLOW“-Rainbow, vermehrtes Sammeln von Feedback, Weiterführung und Ausbau der „FLOW“-Veranstaltungen, Einführung des Bibliotheksführerscheines.

- **2024 Evaluation und Anpassung** durch Analyse der bisherigen Ergebnisse, Schaffung der neuen Abteilungen „FLOW“-(M)Eine Welt, „FLOW“-Tod & Trauer und zum endgültigen Abschluss meiner Projektarbeit die Abteilung „FLOW“-STOP!, welche über eine Dauer von neun Monaten von mir geplant wurde und nun endlich von mir in die Realität umgesetzt werden konnte, Weiterführung und vermehrte Anzahl der „FLOW“-Veranstaltungen und Schaffung der neuen Clubs der Stadtbücherei Mürzzuschlag basierend auf dem Nutzerfeedback.
- **2025 vollständiger Abschluss des Projektes „FLOW“** durch Anfertigung dieser Projektarbeit.

Ressourcenplanung: Die Ressourcenplanung ist entscheidend für den Erfolg des Projektes. Die erforderlichen Ressourcen umfassen:

- **Personal:** In diesem Fall bin ich durch Personalumstellung in den Jahren 2021 bis 2023 Entwicklerin, Designerin, Projektmanagerin und Durchführende in einer Person.
- **Technologie und Ausstattung:** Verwendung der durch die Stadtgemeinde Mürzzuschlag, dem Betreiber der Stadtbücherei Mürzzuschlag, bereitgestellten EDV-Systeme, Räumlichkeiten und Einrichtung der Stadtbücherei Mürzzuschlag.
- **Finanzierung:** Die Budgetplanung für dieses Projekt war relativ einfach, da es sich um eine Low-Budget-Projekt handelt und größtenteils ich selbst die Veranstaltungen durchgeführt bzw. abgehalten habe.
- **Risikobewertung und Risikomanagement:** Diese sind für jedes Projekt unerlässlich. Mögliche Risiken wurden von mir identifiziert und Strategien zu deren Minimierung entwickelt.
- **Technologische Risiken** wurden von mir eingeplant und flexible Anpassungen getroffen.
- **Marktrisiken:** Die unvorhergesehene Veränderung der Situation durch Corona hat durch die 4 Lockdowns (16.03.-17.05.2020, 17.11.-06.12.2020, 26.12.-07.02.2021 und 22.11.-12.12.2021) zu großen Veränderungen im Verhalten der LeserInnen geführt und die Nachfrage betreffend Veranstaltungen sehr stark verändert. Regelmäßige Anpassungen waren notwendig, daher konnten einige geplante Veranstaltungen nicht durchgeführt werden und die ursprünglichen Pläne für das

Projekt „FLOW“ verändert. Diese flexiblen Anpassungen waren für den weiteren Erfolg des Projektes äußerst notwendig. Auch die unvorhersehbaren gesellschaftlichen Veränderungen durch Corona, aktuelle Kriege, Katastrophen und die Unsicherheit auf dem Arbeitsmarkt haben die Nachfrage der LeserInnen sehr beeinflusst. Eine kontinuierliche Beobachtung der aktuellen Situation und gleichzeitige Anpassung des Projektes haben mir sehr dabei geholfen, schnell reagieren zu können.

- **Teamrisiken:** Personelle und betriebliche Veränderungen in der Stadtbücherei Müzzzuschlag haben den Projektfortschritt sehr stark verzögert.

Fazit

Die Planung und Durchführung des Projektes „FLOW“ in den Jahren 2021 bis 2025 stellt einen strukturierten Ansatz dar, um innovative Lösungen zu entwickeln und erfolgreich umzusetzen. Durch klare Zielsetzungen, definierte Meilensteine, eine sorgfältige Ressourcenplanung sowie ein effektives Risikomanagement konnte ich sicherstellen, dass die Projektziele erreicht wurden und einen nachhaltigen Einfluss auf unsere LeserInnen und BesucherInnen der Veranstaltungen haben.

5.1. Team-Besprechungen

Teambesprechungen sind ein wesentlicher Bestandteil einer Projektarbeit, da sie den Austausch von Ideen, die Koordination von Aufgaben und die Förderung der Zusammenarbeit ermöglichen. Im Rahmen des Projektes „FLOW“ war ich jedoch aufgrund besonderer Umstände größtenteils allein für die Umsetzung verantwortlich, was zur Folge hatte, dass wichtige Teambesprechungen in der Stadtbücherei Müzzzuschlag mangels des Vorhandenseins eines Büchereiteams bis 2023 entfallen sind und Besprechungen größtenteils zwischen mir und den mir Vorgesetzten stattfanden..

Die Abwesenheit von Teambesprechungen hatte folgende Auswirkungen auf das Projekt:

- **Fehlende Kollaboration:** Ohne regelmäßige Meetings fiel der Austausch von Ideen und Feedback zwischen Teammitgliedern weg.
- **Entscheidungsfindung:** Entscheidungen mussten durch mich alleine getroffen werden, was unter Umständen zu einer einsichtigen Sichtweise geführt hat.
- **Motivation und Unterstützung** waren daher nicht vorhanden.

Deshalb griff ich auf folgende alternative Kommunikations-Methoden zurück:

- **Regelmäßige Selbstreflexion**, um meine Ideen und Fortschritte zu evaluieren. Dies half mir, den Überblick zu behalten und meine eigenen Entscheidungen kritisch zu hinterfragen.
- **Externe Beratung**: Gelegentlich habe ich externe Experten konsultiert, um deren Meinungen und Ratschläge in spezifischen Fragen zu erhalten.
- **Digitale Tools**: Der Einsatz von digitalen Tools zur Projektverwaltung half mir, den Überblick über Aufgaben und Fortschritte zu behalten, Informationen zu organisieren und den Fortschritt zu dokumentieren.

Fazit

Das zum größten Teil während des oa. Projektzeitraumes Fehlen von Teambesprechungen im Projekt „FLOW“ stellte eine Herausforderung dar, die ich durch alternative Methoden kompensiert habe. Während die Vorteile der Teamarbeit unbestreitbar sind, bot die Einzelarbeit auch die Möglichkeit zur Selbstreflexion und zur Entwicklung eines eigenen klaren Fokus. In zukünftigen Projekten könnte eine hybride Herangehensweise sinnvoll sein, um die Vorteile beider Ansätze zu kombinieren und so eine optimale Projektumsetzung zu gewährleisten.

5.2. Budget

Das Budget spielt eine entscheidende Rolle in der Planung und Durchführung eines Projektes. Im Fall des Projektes „FLOW“ habe ich das Budget angesichts der allgemeinen wirtschaftlichen Lage bewusst äußerst geringgehalten, da es sich um ein Low-Budget-Projekt handelte. Dies stellte besondere Herausforderungen dar, die jedoch auch Raum für kreative Lösungen und innovative Ansätze boten. Nachfolgend erläutere ich die Budgetplanung und die Strategien zur effizienten Nutzung der vorhandenen Ressourcen:

- **Personalaufwand**: Da ich die Durchführung des Projektes größtenteils selbst übernommen habe, konnten die Personalkosten erheblich gesenkt werden.
- **Technologische Ressourcen**: Ich habe bei der Umsetzung des Projektes die mir zur Verfügung stehenden technologischen Ressourcen gut nutzen können.
- **Materialkosten**: Materialien, die für die Umsetzung benötigt wurden, habe ich sorgfältig ausgewählt. Dabei achtete ich darauf, qualitativ hochwertige, aber erschwingliche Optionen zu wählen, wie z.B. Ankauf eines kleinen Tisches für den

Bereich von „FLOW“-Basic und einer neuen Vitrine für die Bewerbung der Veranstaltungen vor dem Haupteingang zur Stadtbücherei Mürzzuschlag. Weitere Ausgaben wie österreichischer Biotee für die Bewirtung beim Literaturtee, Arbeitsbücher für die TeilnehmerInnen der Schreibwerkstatt, Jause bei den Senioren Aktiv-Tagen und Süßigkeiten für die Kinder bei den Märchenstunden und Specials wurden ebenfalls zu sehr günstigen Preisen gekauft. Die bei den Veranstaltungen verwendeten Handpuppen, Chiffon-Tücher, Schwungtücher, Bälle, Kostüme, Dekorationen, Klangschalen, Trommeln, Hintergrundbilder, professionelle Kinderschminke etc. wurden und werden von mir persönlich zur Verfügung gestellt.



Abb. 101



Abb. 102

- Marketing und Kommunikation:** Auch hier habe ich einen minimalistischen Ansatz verfolgt. Die Flyer habe ich in den Jahren 2021 und 2022 selbst erstellt und ab 2023 werden diese durch die Mürzzuschlag Agentur der Stadtgemeinde Mürzzuschlag mit der CI der Stadtgemeinde Mürzzuschlag erstellt. Die Flyer werden von mir selbst kopiert und in Mürzzuschlag und Umgebung, in Schulen und Kindergärten, diversen Betrieben der Stadtgemeinde Mürzzuschlag, Geschäften und Lokalen verteilt. Im Internet habe ich zur Bewerbung des Projektes die Website der Stadtgemeinde Mürzzuschlag, deren Socialmedia Kanäle und die Bücherei Website genützt, um das Projekt „FLOW“ bekannt zu machen. Auch in der Zeitung der Stadtgemeinde Mürzzuschlag „Unsere Gemeinde“ und in lokalen Zeitungen wurden Artikel über die Aktivitäten im Rahmen des Projektes „FLOW“ veröffentlicht, Social-Media steht mir leider bis jetzt noch nicht zur Verfügung.

Der Low-Budget-Ansatz führte zu folgenden Herausforderungen

- **Ressourcen-Knappheit:** Die sehr begrenzten finanziellen Mittel bedeuteten für mich, dass nicht alle möglichen Tools zur Verfügung standen. Dies erforderte kreative Lösungen und eine Priorisierung der wichtigsten Aspekte des Projektes.
- **Zeitmanagement:** Da ich die Durchführung größtenteils allein übernahm, managte ich meine Zeit effektiv, um alle Aufgaben innerhalb des engen Budgets und Zeitrahmens zu bewältigen. Dies alles erforderte eine sorgfältige Planung und Organisation.

Daher habe ich folgende Strategien entwickelt

- **Priorisierung von Aufgaben:** So konnte ich die wichtigsten Aspekte des Projektes „FLOW“ erfolgreich umsetzen.
- **Netzwerke und Kooperationen:** Die Durchführung dieses Projektes half mir, Ressourcen und Wissen zu teilen. Dies ermöglichte den Zugang zu mehr Ressourcen ohne zusätzliche Kosten.
- **Kreative Lösungen:** Die Suche nach kreativen und innovativen Lösungen steigerten meinen Einfallsreichtum. Dies umfasste die Nutzung von kostenlosen Online-Ressourcen, Schulungen und Workshops, um die erforderlichen Fähigkeiten zu entwickeln, ohne zusätzliche Kosten zu verursachen.

Fazit

Die Budgetierung des Projektes „FLOW“ als Low-Budget-Projekt stellte für mich eine große Herausforderung dar, die ich jedoch durch strategisches Denken und kreative Ansätze gut bewältigen konnte. Die Erfahrungen, die ich während dieses Prozesses gesammelt habe, haben nicht nur mein Projektmanagement verbessert, sondern auch meine Fähigkeit, mit begrenzten Ressourcen effektiv umzugehen. Diese Lektionen werden in zukünftigen Projekten von unschätzbarem Wert sein.

Zeitplan

Der Zeitplan ist ein entscheidendes Element in der Projektplanung, da er die Struktur und den Fortschritt der Projekt-Aktivitäten festlegt.

Im Verlauf des Projektes „FLOW“ kam es jedoch zu Verzögerungen und Anpassungen, die durch äußere Faktoren wie Reorganisation des gesamten Bestandes der Stadtbücherei Mürzzuschlag von Jänner bis Dezember 2022, insbesondere die Corona-Pandemie mit 4 Lock-Downs (16.03.2020-17.05.2020, 17.11.2020-06.12.2020, 26.12.2020-07.02.2021 und 22.11.2021-12.12.2021) und die Schaffung von inzwischen notwendig gewordenen neuen „FLOW“-Abteilungen aufgrund internationaler Ereignisse verursacht wurden.

Die Corona-Pandemie, internationale Vorgänge wie Kriege, Naturkatastrophen, Erhöhung des Gewalt-Potentials in unserer heutigen Gesellschaft uvm. machten eine Neubewertung der Projektziele und –inhalte dringend erforderlich, da ich zu Beginn nur einen reinen Unterhaltungswert und eine Steigerung der Resilienz und der Selbstliebe geplant hatte.

Die Schaffung neuer „FLOW“-Abteilungen wurden notwendig, um auf all diese Herausforderungen wie folgt zu reagieren:

- **Neue Abteilungen:** Um den gestiegenen Anforderungen gerecht zu werden, wurden neue Abteilungen innerhalb des Projektes „FLOW“ eingerichtet, die sich auf spezifische Themen konzentrieren.
- **Verlängerung des Zeitplans:** Die Integration dieser neuen Abteilung erforderte eine Anpassung des ursprünglichen Zeitplanes und eine Umstrukturierung des gesamten Medienbestandes der Stadtbücherei Mürzzuschlag. Dies führte zu einer Verlängerung des Projektes „FLOW“, um sicherzustellen, dass alle relevanten Aspekte und Herausforderungen angemessen berücksichtigt werden.
- **Flexibilität und Anpassungsfähigkeit:** Der Zeitplan wurde demnach so angepasst, dass er mehr Flexibilität und Anpassungsfähigkeit ermöglichte. Dies war entscheidend, um auch künftig rasch auf weitere unvorhergesehene Ereignisse und Veränderungen in der globalen Landschaft reagieren zu können.

Wie bereits zuvor betont, wurde der Zeitplan des Projektes „FLOW“ unter anderem durch externe Faktoren wie die Reorganisation der Stadtbücherei Mürzzuschlag, die Corona-Pandemie und internationale Krisen erheblich beeinflusst. Trotz dieser Herausforderungen wurden von mir notwendige Anpassungen vorgenommen, um sicherzustellen, dass alle Projektziele für das Projekt „FLOW“ somit auch erreicht werden können.

6. Ergebnisse und Wirkung: Projektumsetzung



Abb. 103

Vorbereitungsarbeiten und Durchführung der „FLOW“-Veranstaltungen

Die Umsetzung des Projektes „FLOW“ erforderte eine strukturierte Herangehensweise, die sowohl die Vorbereitungsarbeiten für den Ankauf der dafür notwendigen Medien als auch die Planung und Durchführung von Veranstaltungen umfasste. Hier sind einige Schritte, die ich dabei bedacht habe:

Medien-Planung und Aufbau: Bedarfsanalyse bei den LeserInnen und Ermittlung der verschiedensten Zielgruppen, Medienrecherche, Bestellung, Einarbeitung der spezifischen Medien und Schaffung eines geeigneten Ortes zur Präsentation derselben in der Stadtbücherei Mürzzuschlag. Erwähnen möchte ich auch, dass ich die Medien nachhaltig und regional zu 100 % bei unserem örtlichen Buchhändler der Firma Alexander Kerbiser GmbH. in Mürzzuschlag eingekauft habe. Zur Organisation hatte ich Folgendes im Auge zu behalten:

Budget-Planung: Festlegung des Budgets, das den Ankauf der Medien und die Kosten für die Veranstaltungen abgedeckt hat.

Veranstaltungs-Planung: Entwicklung eines Konzeptes für die Veranstaltungen, die im Rahmen des Projektes „FLOW“ stattgefunden haben. Dies umfasste die Festlegung von Themen, Terminen, Locations und Zielgruppen.

Kommunikation und Marketing: Erstellung eines Kommunikationsplanes, um die Veranstaltungen zu bewerben.

6.1. Durchführung der Veranstaltungen

Organisation der Veranstaltungen, Sorgen für die notwendige Logistik und die reibungslose Durchführung.

- **Feedback und Evaluation:** Nach den Veranstaltungen holte ich mir regelmäßig Feedback von den TeilnehmerInnen ein, um eventuelle Verbesserungen für zukünftige Projekte zu identifizieren.

Die sorgfältige Planung und Durchführung dieser Schritte hat dazu beigetragen, dass das Projekt „FLOW“ von mir erfolgreich umgesetzt werden konnte.

- **Vorgaben für den Ablauf der „FLOW“-Veranstaltungen**

Für den Ablauf der „FLOW“-Veranstaltungen habe ich einige wichtige Vorgaben festgelegt, um einen reibungslosen und effektiven Verlauf zu gewährleisten. Hier sind einige essentielle Punkte:

- **Zielsetzung:** Vorab habe ich für die jeweilige Veranstaltung klare Ziele definiert.
- **Agenda:** Erstellung einer detaillierten Agenda, die den zeitlichen Ablauf und die Themen umfasst, Beim zeitlichen Ablauf werden die Veranstaltungstermine festgelegt, wenn nötig Säle reserviert und die Bewerbung organisiert.

6.2. Vorbereitungsarbeiten

Da ich den Großteil der Veranstaltungen selbst abhalte, überlegte ich mir einen genauen Leitfaden für den Ablauf der neuen Veranstaltungen sowie eine Liste der benötigten Materialien. Außerdem legte ich ein Depot mit allen notwendigen Utensilien (Dekos, Klangschale, Tücher, Schwungtuch, Unterlagen, Bilderbücher, Checklisten, etc.) an. Im Back-Office räumte ich ein Regal aus, um mehr Platz für die Materialien zur Abhaltung von Veranstaltungen und einen besseren und geordneten Zugriff darauf zu haben.

- Ca. ein Monat vor der Veranstaltung schreibe ich die Texte, fertige die Erinnerungsbänder an, mache mir ein Konzept für die Veranstaltung.
- Die meisten Texte schreibe ich selbst, dadurch habe ich keine Probleme mit den Urheberrechten. Die Inhalte der Bibliotheksführerscheine trage ich aus diversen Büchern vor. Ca. 1 Woche vor der Veranstaltung präge ich mir den Ablaufplan genau ein, kontrolliere alle benötigten Materialien und bereite den Text der

Veranstaltung gut vor. Damit ich die Inhalte der Lesungen überzeugend vorbringen kann, muss ich den Text gut beherrschen.

- Mindestens 1 Woche vor der Veranstaltung führe ich ein tägliches Stimmtraining durch. Das ist sehr wichtig, wenn ich mit Handpuppen oder Texten mit verteilten Rollen arbeite. Durch das Stimmtraining gelingt es mir, die Stimme zu festigen, ihr mehr Ausdruck zu verleihen und die unterschiedlichen Rollen einzustudieren. Durch die Möglichkeit, die Texte mit verschiedenen Stimmlagen und unterschiedlichen Charakteristika in der Aussprache vorzutragen, kann ich die Lesungen lebendiger und fesselnder gestalten. Kombiniert mit geeigneten Bildern ist die Begeisterung für die Inhalte der Lesungen meist sehr groß.

6.3. Vorgaben für den Ablauf

- In den jeweiligen Räumlichkeiten Sorge ich für eine freundliche, offene und kreative Atmosphäre und die Einhaltung aller Sicherheitsbestimmungen. Ca. 2 Stunden vor der Veranstaltung dekoriere ich die jeweilige Veranstaltungsräumlichkeit (themenbezogene große Motivbilder an den Regalen anbringen, Sessel aufstellen, Teppiche und Sitzkissen auflegen, benötigte Materialien vorbereiten, Bücher, Wasserglas bereitstellen uvm.).
- Vor jeder Veranstaltung bringe ich Hinweise an, dass während der Veranstaltung Fotos gemacht werden, auch stelle ich bei Kinderveranstaltungen sicher, dass keine Aufsichtspflicht der Bücherei während der Veranstaltung für die teilnehmenden Kinder übernommen wird und jedes Kind in Begleitung erwachsener Begleitpersonen an der Veranstaltung teilnimmt.
- **Anmeldungen:** Für alle „FLOW“-Veranstaltungen werden Anmeldungen benötigt. Die Entgegennahme von Anmeldungen für die „FLOW“-Veranstaltungen war deswegen so wichtig, da ich die ersten größeren Veranstaltungen nur im Stadtsaal machen durfte wegen einer begrenzten Platzanzahl in der Stadtbücherei Mürzzuschlag aus Gründen der fehlenden Barrierefreiheit. Da es sich jedoch herausgestellt hat, dass sich die Teilnehmeranzahl in Grenzen hält, konnte ich die Veranstaltungen wieder in der Stadtbücherei Mürzzuschlag abhalten. Damit dort die Höchstgrenzen für die Räumlichkeiten nicht überschritten wurden, wurde von mir festgelegt, dass sich die TeilnehmerInnen vorher anmelden.

- Bei **Kinderveranstaltungen dürfen nur Kinder mit PädagogInnen bzw. erwachsener Begleitperson** an der jeweiligen Veranstaltung teilnehmen.
- **Räumlichkeiten:** In den jeweiligen Räumlichkeiten habe ich für eine freundliche, offene und kreative Atmosphäre gesorgt und alle Sicherheitsbestimmungen eingehalten.
- **Dauer:** 60 - 90 Minuten je Veranstaltung
- **Teilnehmeranzahl:** Maximal 35 TeilnehmerInnen
- **TeilnehmerInnen:** Diese wurden über die Anfertigung von Fotos sowohl mündlich als auch schriftlich hingewiesen, freundlich und persönlich begrüßt und erhielten bei jeder „FLOW“-Veranstaltung liebevoll von mir angefertigte Gastgeschenke, z.B. Erinnerungsbänder, die sie an die Inhalte der jeweiligen „FLOW“-Veranstaltung erinnern sollten.
- **Materialien:** Zeitgerechte Bereitstellung bzw. Vorbereitung aller notwendigen Materialien und Ressourcen wie z.B. Flipcharts, Marker, Notizblätter, Kugelschreiber, technische Ausstattung etc.
- **Interaktive Elemente integrieren:** Die TeilnehmerInnen wurden bei den „FLOW“-Veranstaltungen von mir persönlich angesprochen mit Fragen ans Publikum, Diskussionsrunden und aktives Einbeziehen in den Ablauf der jeweiligen Veranstaltungen.
- **Pausen einplanen:** Bei längeren Veranstaltungen habe ich Pausen eingeplant, um den TeilnehmerInnen die Möglichkeit zu geben, sich zu erholen und informelle Gespräche zu führen, sich auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.
- **Feedback-Runden:** Am Ende der Veranstaltungen holte ich regelmäßig Feedback bei den TeilnehmerInnen ein, um Erfahrungen auszutauschen und Verbesserungspotenziale zu identifizieren.

Diese Vorgaben habe ich je nach Veranstaltung und Zielgruppe angepasst.

6.4. Erfahrungsbericht

Von 2021 bis 2025 hatte ich die Möglichkeit, das Projekt „FLOW“ in der Stadtbücherei Müzzuschlag zu realisieren. Ziel dieses Projektes war es, durch eine sorgfältige Auswahl von Medien und Durchführung der maßgeschneidert dafür von mir geschaffenen und durchgeführten Veranstaltungen Themen wie Selbstliebe, Resilienz, Gleichstellung, Stärke, Harmonie, Kreativität, lebenslanges Lernen uvm. zu fördern. Nachfolgend möchte ich meine Erfahrungen und Erkenntnisse aus dieser spannenden Zeit zusammenfassen:

- **Ziele des Projektes:** Das Hauptziel des Projektes „FLOW“ war und ist es, die Menschen zu ermutigen, sich mit diversen Themen auseinanderzusetzen. Durch eine Kombination aus Medien, Workshops und diversen anderen Veranstaltungen für alle Alters- und Interessensgruppen wollte und will ich in der Stadtbücherei Müzzuschlag einen sicheren Raum für Weiterbildung, Austausch und persönliches Wachstum bieten.
- **Meine Erfahrungen:** Eine der positivsten Erfahrungen war die Resonanz der LeserInnen und BesucherInnen. Viele Menschen, die sich die diversen Medien ausgeliehen haben bzw. an den verschiedensten Veranstaltungen teilgenommen haben, haben mir berichtet, dass sie sich inspiriert fühlten, neue Perspektiven auf ihre eigenen Herausforderungen gewinnen konnten und durch das Projekt „FLOW“ dazu ermutigt wurden bzw. werden, sich mit ihren eigenen Bedürfnissen auseinanderzusetzen.
- **Herausforderungen:** Eine Herausforderung war es für mich, ein breites Publikum zu erreichen und die „FLOW“-Veranstaltungen in Müzzuschlag bekannt zu machen. Die Einbindung von lokalen Kindergärten, Schulen und anderen Kooperationspartnern erwies sich als besonders effektiv.
- **Erkenntnisse:** Eine wichtige Erkenntnis war für mich, dass die Kombination von Medien und interaktiven Veranstaltungen sehr gut funktioniert.
- **Austausch:** Für die kommenden Jahre plane ich, das Projekt „FLOW“ weiterzuführen und immer wieder neue aktuelle und zeitgemäße Themen zu integrieren, die für die Gemeinschaft relevant sind. Die kontinuierliche Anpassung an die Bedürfnisse der LeserInnen wird auch in der Zukunft für mich dabei wichtig sein.

Fazit

Insgesamt war das Projekt „FLOW“ in der Stadtbücherei Mürzzuschlag für mich eine bereichernde Erfahrung, die nicht nur zur persönlichen Entwicklung der LeserInnen und TeilnehmerInnen beitrug, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl und die Wichtigkeit der Rolle einer öffentlichen Bücherei, in diesem Falle der Stadtbücherei Mürzzuschlag, stärkte.

7. Schlussfolgerungen und kritische Reflexion

7.1. Kritische Reflexion des Projektthemas „FLOW“

In der vorliegenden Projektarbeit „FLOW“ wurden vielschichtige und komplexe Themengebiete umfassend behandelt. Das Konzept des Flow, ursprünglich von Mihály Csikszentmihályi geprägt, bezieht sich auf einen Zustand völliger Vertiefung und Zufriedenheit, der in verschiedenen Lebensbereichen auftritt. Hier möchte ich kritisch auf einige zentrale Punkte eingehen, die den großen Umfang der Thematik reflektieren.

Zunächst wurde bei der Erstellung der Projektarbeit deutlich, dass ein „FLOW“-Zustand nicht für jede Person oder jede Situation gleichermaßen zugänglich ist. Faktoren wie individuelle Unterschiede, kulturelle Kontexte und die jeweilige Lebenssituation spielen eine entscheidende Rolle. Dies wirft die Frage auf, ob die Theorie des Flow möglicherweise zu stark vereinfacht wird, indem sie universelle Gültigkeit beansprucht, die individuelle Perspektive sollte stärker in den Vordergrund gerückt werden, um die Diversität menschlicher Erfahrungen zu berücksichtigen.

Ein weiterer kritischer Aspekt betrifft die Messbarkeit und Anwendbarkeit des Projekt-„FLOW“-Konzeptes. Während die Projektarbeit verschiedene Methoden und Themengebiete vorgestellt hat, stellt sich die Frage, wie zuverlässig und praktisch diese Methoden im Alltag der LeserInnen und BesucherInnen sind.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das Projekt „FLOW“ eine wertvolle Auseinandersetzung mit faszinierenden und herausfordernden Themengebieten darstellt. Dennoch müssen die Grenzen und Herausforderungen, die mit diesem Projekt verbunden sind, kritisch reflektiert werden. Eine differenzierte Betrachtung, die individuelle und gesellschaftliche Faktoren einbezieht, ist notwendig, um die Gesamtthematik des Projektes „FLOW“ umfassend zu verstehen und sinnvoll anzuwenden.

7.2. Kritische Reflexion meiner Rolle im Projekt „FLOW“

Im Rückblick auf meine Beteiligung am Projekt „FLOW“ wird mir deutlich, dass meine Rolle sowohl Herausforderungen wie Lock-Downs, Veränderungen im Personalstand, Komplettsanierung des gesamten Büchereibestandes und 15 Monate Arbeit in der Stadtbücherei Mürzzuschlag ohne Kollegin etc., als auch Chancen bot, die meine persönliche und berufliche Entwicklung maßgeblich beeinflussten und mich sehr dabei inspirierten, ab Februar 2023 mit dem Neuzugang einer wunderbaren neuen Kollegin ein tolles gleichberechtigtes Team in der Stadtbücherei Mürzzuschlag aufzubauen.

Zunächst einmal war es bei Projektbeginn im Jahre 2021 für mich entscheidend, die Ziele und Visionen des Projektes „FLOW“ als eine innovative Form von Abteilung zur Stärkung der Leser*innen der Stadtbücherei Mürzzuschlag mit Sachbüchern aus den Bereichen Psychologie, Religion, Philosophie und Belletristik vollständig zu verstehen. Dies erforderte eine intensive Auseinandersetzung mit den Projekthaltungen und den möglichen Erwartungen des Betreibers und der BesucherInnen der Stadtbücherei Mürzzuschlag. In diesem Kontext stellte ich fest, dass ich oft zwischen verschiedenen Perspektiven und Interessen vermitteln durfte, was sowohl eine Herausforderung als auch eine wertvolle Lernerfahrung für mich war. Zudem wurde mir im Laufe der Jahre bewusst, dass manche Pläne durch unvorhersehbare Ereignisse einfach nicht durchgeführt werden können, dass effektive Kommunikation und Teamarbeit mit Betreibern, Vorgesetzten, Kollegen und später mit MitarbeiterInnen Schlüsselfaktoren für den Erfolg des Projektes „FLOW“ waren und sind. Viele Dinge haben sich bewährt, andere eben nicht. Während meiner Tätigkeit im Aufbau des Projektes „FLOW“ habe ich versucht, aktiv auf aktuelle Geschehnisse zu reagieren und stellte fest, dass diese Form von Projekt wohl nie so richtig abgeschlossen sein kann, da es sich um Themen handelt, die sich ständig neu zusammenstellen werden. So habe ich mit der letzten „FLOW“-Abteilung-STOP! nun das Projekt offiziell abgeschlossen, damit ich die Projektarbeit zeitgerecht einreichen kann.

Am Beginn war es für mich schwer, meine Ideen und Bedenken klar zu formulieren, hier gab es für mich Gelegenheit für mein persönliches Wachstum, das ich in zukünftigen Projekten gut einsetzen kann. Im Laufe der Jahre habe ich gelernt, aktiv zuzuhören, konstruktives Feedback der KundInnen, des Betreibers, der Vorgesetzten, der KollegInnen und MitarbeiterInnen zu schätzen und als Möglichkeit des Wachstums ganz im Sinne der Stadtbücherei Mürzzuschlag anzunehmen und zu schätzen.

Ein weiterer Aspekt, den ich reflektieren möchte, ist mein Umgang mit Rückschlägen und Herausforderungen. Im Laufe des Projektes „FLOW“ gab es Phasen, in denen die Fortschritte stagnierten oder Probleme auftraten, die nicht sofort von mir gelöst werden konnten, z.B. Durchführung von Veranstaltungen bei fehlender Barrierefreiheit. Hier wäre es für mich hilfreich gewesen, resilienter zu agieren und proaktiver nach anderen Lösungen zu suchen, anstatt mich von Frustrationen leiten zu lassen.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass meine Rolle im Projekt „FLOW“ mir wertvolle Einblicke in die Dynamik von Teamarbeit und in die Bedeutung von klarer Kommunikation gegeben hat. Ich habe sowohl Stärken als auch Schwächen in meiner Arbeitsweise identifiziert, die ich in zukünftigen Projekten weiterentwickeln möchte. Diese Reflexion wird mir helfen, nicht nur als Team-Mitglied, sondern auch als Individuum zu wachsen.

Beim Projekt „FLOW“ habe ich gelernt, dass Rückschläge in Projekten oft unvermeidbar sind, jedoch mit den folgenden Strategien effektiver bewältigt werden können: Frühzeitige Risikoidentifikation, Flexibilität, offene Kommunikation, Teamzusammenhalt, Lernorientierung, realistische Zielsetzung, Stressbewältigungstechniken, aktives Leben, Annahme von Mentoring und einer gesunden Feedback-Kultur.

„Feedback (englisch für Rückmeldung, Rückinformation) bezeichnet in der Kommunikation von Menschen die Rückübermittlung von Informationen durch den Empfänger einer Nachricht an den Sender jener Nachricht.“⁸

Zu guter Letzt ist auch das Bewahren von Optimismus, also eine positive Einstellung, zu behalten und sich auf die Chancen konzentrieren, die sich aus Rückschlägen ergeben können, äußerst wichtig für das Gelingen eines Projektes. Durch die Anwendung all dieser Strategien konnte ich meine Fähigkeit zur Bewältigung von Rückschlägen stärken und die Erfolgchancen des Projektes „FLOW“ erhöhen.

Abschließend ein herzliches Dankeschön an meine Projektbetreuerin Mag.^a Judith Oliva für ihre fundierte Expertise und an meine Schwester Ingrid Hödl für ihre unschätzbare Unterstützung beim Projekt „FLOW“. Ohne euch wäre dieses umfassende Projekt nicht möglich gewesen. VIELEN DANK FÜR ALLES!

⁸Wikipedia.org, [https://de.m.wikipedia.org/wiki/Feedback_\(Kommunikation\)](https://de.m.wikipedia.org/wiki/Feedback_(Kommunikation)); 09.01.2024

8. Quellenverzeichnis

8.1. Literaturangaben

Jahresmeldung der Stadtbücherei Müzzzuschlag 2023; 30.12.2023

Csikszentmihalyi, Mihaly: FLOW. Das Geheimnis des Glücks, Stuttgart: Klett-Cotta 2017

Prieß, Mirriam Dr. med: Resilienz. Entwickeln Sie WIDERSTANDSKRAFT & INNERE STÄRKE, München: Goldmann [u.a.] 2019

Carroll, Georgie: Das Feminismus Buch, München: Dorling Kindersley 2019

Becker, Linda/Wenzel, Julian: Was ist eigentlich LGBTIQ*?, Hamburg: migo im Verlag Friedrich Oetinger 2021

Schmitz-Weicht, Cai/Schmitz, Ka: Die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte für junge Menschen, Berlin: Jacob & Stuart 2022

8.2. Zeitungsartikel

Maercker, Andreas: Spektrum PSYCHOLOGIE, Stuttgart: Spektrum der Wissenschaft Verlagsgesellschaft mbH. 03.22

8.3. Internetquellen

[Wikipedia.org](https://de.m.wikipedia.org/wiki/Feedback_(Kommunikation))

[https://de.m.wikipedia.org/wiki/Feedback_\(Kommunikation\)](https://de.m.wikipedia.org/wiki/Feedback_(Kommunikation)); 09.01.2024

9. Bildnachweis

Abb. 1: Foto Außenansicht der Stadtbücherei Müzzzuschlag, © Michaela Hödl

Abb. 2: Foto Außenansicht der Stadtbücherei Müzzzuschlag, © Michaela Hödl

Abb. 3: Foto von ruhiger Lese- und Reflexionsecke in der „FLOW“-Basic-Abteilung,
© Michaela Hödl

Abb. 4: Abbildung des Gestaltungskonzeptes für die „FLOW“-Abteilungen,
© Michaela Hödl

Abb. 5: Foto von der „FLOW“-Basic-Abteilung, © Michaela Hödl

Abb. 6: Foto von der Beschriftung der „FLOW“-Starke Frauen-Abteilung,
© Michaela Hödl

Abb. 7: Foto von der „FLOW“-Starke Frauen-Abteilung Belletristik,
© Michaela Hödl

Abb. 8: Foto vom jährlichen Saisontisch zum Weltfrauentag, © Michaela Hödl

- Abb. 9: Foto von der „FLOW“-Starke Frauen-Abteilung Sachbücher, © Michaela Hödl
- Abb. 10: Foto von der Beschriftung der „FLOW“-Echte Männer-Abteilung, © Michaela Hödl
- Abb. 11: Foto von der „FLOW“-Echte Männer Abteilung mit Belletristik und Sachbüchern, © Michaela Hödl
- Abb. 12: Foto von der Beschriftung der „FLOW“-Basic Kinder und Jugendlichen-Abteilung“, © Michaela Hödl
- Abb. 13: Foto von der „FLOW“-Basic Kinder und Jugendlichen-Abteilung, © Michaela Hödl
- Abb. 14: Foto von der Beschriftung der „FLOW“-Rainbow-Abteilung, © Michaela Hödl
- Abb. 15: Foto von der „FLOW“-Rainbow-Abteilung, © Michaela Hödl
- Abb. 16: Foto vom jährlichen Saisontisch zum Pride Month, © Michaela Hödl
- Abb. 17: Foto von der Beschriftung der „FLOW“-(M)Eine Welt-Abteilung, © Michaela Hödl
- Abb. 18: Foto von der „FLOW“-(M)Eine Welt-Abteilung
- Abb. 19: Foto von der Beschriftung der „FLOW“-STOP!-Für starke Kinder-Abteilung, © Michaela Hödl
- Abb. 20: Foto von der „FLOW“-STOP!-Für starke Kinder-Abteilung, © Michaela Hödl
- Abb. 21: Foto vom Präventionsvortrag des Landeskriminalamtes Steiermark für Erwachsene zum „Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Misshandlung und sexuellem Missbrauch“ mit Ute und Hans Peter Schume, © Michaela Hödl
- Abb. 22: Foto vom Präventionsvortrag des Landeskriminalamtes Steiermark für Erwachsene zum „Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Misshandlung und sexuellem Missbrauch“ mit den Vortragenden BezInsp. Hans Peter Schume, BezInsp. Ute Schume und Michaela Hödl, © Ingrid Hödl
- Abb. 23: Foto von der Beschriftung der „FLOW“-STOP!-Für Jugendliche und Erwachsene-Abteilung, © Michaela Hödl
- Abb. 24: Foto von der „FLOW“-STOP!-Für Jugendliche und Erwachsene-Abteilung, © Michaela Hödl
- Abb. 25: Foto von der Beschriftung der „FLOW“-STOP!-Mobbing: Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene-Abteilung, © Michaela Hödl
- Abb. 26: Foto von der „FLOW“-STOP!-Mobbing: Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene-Abteilung, © Michaela Hödl
- Abb. 27: Foto von der selbst angefertigten Darstellung einer Mobbing-Situation in der Abteilung „FLOW“-STOP!-Mobbing: Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene-Abteilung, © Michaela Hödl
- Abb. 28: Foto vom Ständer mit Informations-Foldern zur Abteilung „FLOW“-STOP! in der Erwachsenen-Abteilung, © Michaela Hödl
- Abb. 29: Foto vom Ständer mit Informations-Foldern zur Abteilung „FLOW“-STOP! in der Jugend- und Kinderabteilung, © Michaela Hödl
- Abb. 30: Foto vom Ständer mit Informations-Foldern zur Abteilung „FLOW“-STOP! in der Kunden-Toilette, © Michaela Hödl
- Abb. 31: Foto von den „Geheimnis-Sackerln“ der Stadtbücherei Mürzzuschlag, © Michaela Hödl
- Abb. 32: Foto von der Beschriftung der „FLOW“-Tod & Trauer-Abteilung, © Michaela Hödl
- Abb. 33: Foto von der „FLOW“-Tod & Trauer-Abteilung, © Michaela Hödl

- Abb. 34: Foto vom monatlich stattfindenden „Literaturtee“, © Elena Königshofer
- Abb. 35: Foto von „Stories & More“, © Anna Brünner
- Abb. 36: Foto vom „Zwerglerclub“, © Elena Königshofer
- Abb. 37: Foto vom „Senioren Aktiv-Tag“, © Michaela Hödl
- Abb. 38: Foto vom „MANGA Club MÜRZ“, © Michaela Hödl
- Abb. 39: Foto vom Sondertisch „MANGA day 24“, © Michaela Hödl
- Abb. 40: Foto von der Abhaltung eines Bibliotheksführerscheines mit dem Maskottchen Hugo und Michaela Hödl, © Kindergarten
- Abb. 41: Foto von einem bunten Fantasie-Programm mit Klappmaulpuppe Lulu und Michaela Hödl, © Michaela Hödl
- Abb. 42: Foto von der Abhaltung eines Bibliotheksführerscheines mit einer Volksschulklasse, © Anna Brünner
- Abb. 43: Foto von der Saalvorbereitung zu einem Bibliotheksführerschein mit Aufstellung eines Bücherberges dazupassend zum Buch „Der höchste Bücherberg der Welt“, © Michaela Hödl
- Abb. 44: Foto von Festigung des Gruppen-Gefühls mit einer Kindergruppe durch Verwendung eines Schwungtuches, © Eva-Maria Lieschnig
- Abb. 45: Foto von einem meiner selbst geschriebenen Märchenbüchern, aus denen ich bei Märchenstunden, Specials und bunten Programmen regelmäßig vortrage, © Michaela Hödl
- Abb. 46: Fotos weiterer Grundausstattungen bei diversen Veranstaltungen: Klangschaale und selbstgemachte Erinnerungs-Bänder, © Michaela Hödl
- Abb. 47: Foto von den Chiffontüchern, die multifunktional zum Tanzen, Dekorieren, Geschichten-Erzählen etc. einsetzbar sind und daneben die Schmetterlings-Flügel, die ich oft dafür einsetze, um den Kindern die Buntheit der Flügel der Fantasie zu veranschaulichen, © Michaela Hödl
- Abb. 48: Foto von einer der Kostüm-Ausstattungen der Foto-Ecken bei Specials und Märchenerzählungen für Familien zur Schaffung von gemeinsamen Erinnerungen, © Michaela Hödl
- Abb. 49: Foto von einer Lesung über Einhörner, die ich mit der Klappmaul-Handpuppe Elke für Eltern/Großeltern und deren Kinder/Enkel abgehalten habe, © Ingrid Hödl
- Abb. 50: Foto vom Kinderschminken vor einer Märchenstunde, © Ingrid Hödl
- Abb. 51: Foto von Märchenstunde „Aladdin“ im Stadtsaal, © Ingrid Hödl
- Abb. 52: Foto vom Abschluss der Lesung „Der kleine Prinz“ im Dietrichpark mit dem Einsatz des Schwungtuches, © Ingrid Hödl
- Abb. 53: Foto-Collage zur Märchenstunde „Alice im Wunderland“, © Michaela Hödl
- Abb. 54: Foto zur Märchenstunde „Heidi“ mit Jodeln, Volkstanzen, Sackhüpfen uvm., © Ingrid Hödl
- Abb. 55: Foto von Märchenstunde „Jasmin“, © Ingrid Hödl
- Abb. 56: Foto von Märchenstunde „Jasmin“, © Ingrid Hödl
- Abb. 57: Foto von Märchenstunde „Frozen“, © Ingrid Hödl
- Abb. 58: Foto von Märchenstunde „Frozen“, © Ingrid Hödl
- Abb. 59: Screenshot von Fernsehbeitrag des tv-mürz mit Vorstellung meiner Tätigkeit in der Bücherei und Werbung für die Märchenstunden und Specials mit Einhorn Elke und Kamel Karim, © tv-mürz
- Abb. 60: Foto-Collage zum „Faschings-Special“, © Michaela Hödl
- Abb. 61: Foto von einem „Oster-Special“ mit Klappmaulpuppen Hironimus Muffelfuß und Henne Herta, © Ingrid Hödl
- Abb. 62: Foto von einem „Oster-Special“ beim Austeilen der Erinnerungs-Bänder, © Ingrid Hödl

- Abb. 63: Foto von einer „Oster-Veranstaltung“ im kleinen Stadtsaal für alle Kindergärten unserer Stadt, © Kindergärten
- Abb. 64: Foto von einem „Oster-Special“ mit fröhlichem Tüchertanz, © Ingrid Hödl
- Abb. 65: Foto von einem „Halloween-Special“ mit Kinderprogramm, © Ingrid Hödl
- Abb. 66: Foto von einem „Halloween-Special“ mit Klappmaulpuppen Geist Gustav und Fledermaus Gaston, © Michaela Hödl
- Abb. 67: Foto vom Besuch der Volksschule mit buntem Programm „Einhorngeschichte“ und „Grusel-Geschichte“ zu Halloween, © Eva-Maria Lieschnig
- Abb. 68: Foto von „Christkind-Special“, © Ingrid Hödl
- Abb. 69: Foto von abendlicher Halloween-Lesung „Gruselgeschichten zur Nacht“ für eine 2. Klasse des Herta Reich Gymnasiums, © Karin Brunner
- Abb. 70: Flyer von einem „Halloween-Special“, © Mürzzuschlag Agentur
- Abb. 71: Flyer von einem „FLOW“-Workshop „MANDALAS: Male dich frei“, © Michaela Hödl
- Abb. 72: Foto vom „FLOW“-Workshop „MANDALAS: Male dich frei“, © Ingrid Hödl
- Abb. 73: Foto vom „FLOW“-Workshop „MANDALAS: Male dich frei“, © Ingrid Hödl
- Abb. 74: Foto-Collage von „FLOW“-Workshop „Basteln von Handpuppen mit Socken“, © Michaela Hödl
- Abb. 75: Foto vom „FLOW“-Workshop zu „Kinderrechten und Vielfalt“ mit einer Klasse des Herta-Reich-Gymnasiums mit Vortragenden der Kinder- und Jugend-Anwaltschaft Steiermark, © Michaela Hödl
- Abb. 76: Foto eines „FLOW“-Harmonie-Vortrages im Wald, © Ingrid Hödl
- Abb. 77: Foto eines „FLOW“-Harmonie-Vortrages im Wald, © Ingrid Hödl
- Abb. 78: Flyer von einem „FLOW“-Harmonie-Vortrag mit Anregungen durch das Buch „Der Rikscha-Fahrer, der das Glück verschenkt“ von Biyon Kattilahu durch Michaela Hödl, © Michaela Hödl
- Abb. 79: Foto von einem „FLOW“-Harmonie-Vortrag mit Anregungen durch das Buch „Der Rikscha-Fahrer, der das Glück verschenkt“ von Biyon Kattilahu durch Michaela Hödl, © Ingrid Hödl
- Abb. 80: Flyer von einem „FLOW“-Harmonie-Vortrag mit Anregungen durch das Buch „HEUTE ist mein BESTER Tag“ von Arthur Lassen durch Michaela Hödl, © Ingrid Hödl
- Abb. 81: Foto von einem „FLOW“-Harmonie-Vortrag mit Anregungen durch das Buch „HEUTE ist mein BESTER Tag“ von Arthur Lassen durch Michaela Hödl, © Ingrid Hödl
- Abb. 82: Flyer von einem „FLOW“-Harmonie-Vortrag „Weil jeder Tag besonders ist“, Vortrag und Lesung Michaela Hödl, © Mürzzuschlag Agentur
- Abb. 83: Foto vom „FLOW“-Harmonie-Vortrag „Weil jeder Tag besonders ist“, © Ingrid Hödl
- Abb. 84: Vorderseite des Flyers zur „FLOW“-Harmonie-Veranstaltung „Eine Reise in die Anderswelt“, Vortrag und Lesung Michaela Hödl, © Mürzzuschlag Agentur
- Abb. 85: Foto von der „FLOW“-Harmonie-Veranstaltung „Eine Reise in die Anderswelt“, © Ingrid Hödl
- Abb. 86: Rückseite des Flyers zur „FLOW“-Harmonie-Veranstaltung „Eine Reise in die Anderswelt“, © Mürzzuschlag Agentur
- Abb. 87: Flyer von der „FLOW“-Harmonie-Lesung „Liebespoesie mit Weinbegleitung“, Lesung Michaela Hödl, © Mürzzuschlag Agentur
- Abb. 88: Foto von „FLOW“-Harmonie-Lesung „Liebespoesie mit Weinbegleitung“, Lesung Michaela Hödl, © Ingrid Hödl
- Abb. 89: Flyer „FLOW“-Bücher suchen ein neues Zuhause, © Michaela Hödl

- Abb. 90: Foto von „FLOW“-Bücher suchen ein neues Zuhause, © Michaela Hödl
- Abb. 91: Flyer zur „FLOW“-Ausstellung Projekt „FLOW21“ by Michaela Hödl, Ausstellung mit Acrylbildern, Holzschnitt- und Specksteinarbeiten von Michaela Hödl mit dazupassenden Medien aus der Stadtbücherei Mürzzuschlag, © Michaela Hödl
- Abb. 92: Foto von Acrylbild mit Blattgold auf Leinwand „Phoenix“, Teil der „FLOW“-Ausstellung Projekt „FLOW21“ by Michaela Hödl, © Michaela Hödl
- Abb. 93: Foto vor den Bildern der „FLOW“-Ausstellung Projekt „FLOW21“, © Ingrid Hödl
- Abb. 94: Foto von Veranstaltung des Vereines ZEBRA Graz zum Weltflüchtlingstag mit selbst geschriebenem Kamishibai „Saras Weg“ von und mit Michaela Hödl, © Ingrid Hödl
- Abb. 95: Foto von „FLOW“-Deutsch-Stunde mit SchülerInnen der Peter Rosegger Mittelschule aus der Ukraine, © Peter Rosegger Mittelschule
- Abb. 96: Foto von der „FLOW“-Großveranstaltung zum Internationalen Tag gegen Kinderarbeit in der Aula des Herta Reich Gymnasiums mit der Bildungsbeauftragten des Weltladens Graz, Carina Zuniga mit Unterstützung der Steirischen Landesregierung vor 320 SchülerInnen der Unterstufe, © Michaela Hödl
- Abb. 97: Foto von der „FLOW“-Großveranstaltung zum Internationalen Tag gegen Kinderarbeit in der Aula des Herta Reich Gymnasiums mit der Bildungsbeauftragten des Weltladens Graz, Carina Zuniga mit Unterstützung der Steirischen Landesregierung vor 320 SchülerInnen der Unterstufe, © Michaela Hödl
- Abb. 98: Foto vom „FLOW“-Workshop „Bittersüße Schokolade“ mit SchülerInnen der Unterstufe des Herta Reich Gymnasiums mit der Bildungsbeauftragten des Weltladens Graz, Carina Zuniga vor SchülerInnen der Unterstufe, © Michaela Hödl
- Abb. 99: Foto vom „FLOW“-Workshops „Bittersüße Schokolade“ mit SchülerInnen der Unterstufe des Herta Reich Gymnasiums mit der Bildungsbeauftragten des Weltladens Graz, Carina Zuniga vor SchülerInnen der Unterstufe, © Michaela Hödl
- Abb. 100: Foto vom „FLOW“-Workshops „Bittersüße Schokolade“ mit SchülerInnen der Unterstufe des Herta Reich Gymnasiums mit der Bildungsbeauftragten des Weltladens Graz, Carina Zuniga vor SchülerInnen der Unterstufe, © Michaela Hödl
- Abb. 101: Foto vom Tisch, der für die Abteilung „FLOW“-Basic angekauft wurde, © Michaela Hödl
- Abb. 102: Foto von der Vitrine, die für die Bewerbung der „FLOW“-Veranstaltungen angekauft wurde und links neben dem Eingang der Stadtbücherei Mürzzuschlag montiert wurde, © Michaela Hödl
- Abb. 103: Foto vom großen Saal der Stadtbücherei Mürzzuschlag, in welchem der Hauptteil der „FLOW“-Veranstaltungen abgehalten wurden und in der sich auch ein Großteil der „FLOW“-Abteilungen befindet, © Michaela Hödl

10. Anhang

10.1. Artikel „Unsere Gemeinde“ (Ausgabe 8/Dezember 2020)

Text und Foto © Michaela Hödl

Mit „FLOW“ ins nächste Jahrhundert

● Die Stadtbücherei Mürzzuschlag
● feierte 2020 ihr 100-jähriges Jubiläum und ist somit eine der ältesten Stadtbüchereien der Steiermark. Der Beginn des nächsten Jahrhunderts wird nun mit der Schaffung der neuen Abteilung „FLOW“ und einer gleichnamigen Veranstaltungsreihe gefeiert. Mit ihr wollen wir unsere LeserInnen sowohl für Bücher als auch für einen gesunden, ausgewogenen und harmonischen Lebensstil begeistern. Die Welt ist im Wandel. Empathie, Intuition und Kreativität werden in der Zukunft immer wichtiger. Was DAS für uns ALLE bedeutet und wie wir unsere „SOFT SKILLS“ stärken können, davon handelt dieses Projekt, welches Michaela Hödl im Rahmen ihrer Ausbildung zur hauptamtlichen Bibliothekarin gestaltet. Mit einem breiten Bogen über alle 4 Jahreszeiten, mit Lesungen, Vorträgen, Workshops uvm. möchte sie die Stadtbücherei Mürzzuschlag in dieser für die Menschheit äußerst herausfordernden Zeit verstärkt als Kraftplatz und 3. Platz im Leben der LeserInnen definieren. Im Rahmen dieses Projektes werden die BesucherInnen der Stadtbücherei in eine Welt voll von Freude, Leichtigkeit, Stärke, Optimismus und Fantasie geführt. Alle Veranstaltungen werden durch eine gute Auswahl an Büchern

auf speziellen Thementischen begleitet. Eingeläutet wird die Veranstaltungsreihe „FLOW“ zu Beginn des Jahres 2021 mit einem Erfahrungsbericht über INTERVALLFASTEN/AUTOPHAGIE – entschlackt ins neue Jahr am Montag, dem 11. Jänner 2021, Beginn: 18:00 Uhr, Vortragende: Michaela Hödl, EINTRITT FREI mit zugewiesenen Sitzplätzen. Änderungen vorbehalten!

Achtung: Ihre und unsere Gesundheit steht an erster Stelle. Wir danken Ihnen daher für die Einhaltung unserer Hygiene-Vorschriften. Sollten Sie sich krank fühlen, ersuchen wir Sie dringend, von einem Besuch unserer Veranstaltungen in der Stadtbücherei Mürzzuschlag Abstand zu nehmen. Wegen der aktuellen Situation gibt es zu jeder Veranstaltung nur eine äußerst begrenzte Teilnehmeranzahl. Daher ersuchen wir Sie dringend um zeitgerechte Anmeldung unter 03852 2555-421. Bei Nichtzustandekommen der jeweiligen Veranstaltung werden Sie rechtzeitig von uns telefonisch verständigt.

Das Team der Stadtbücherei Mürzzuschlag wünscht Ihnen von ganzem Herzen ALLES GUTE und freut sich schon sehr auf eine schöne gemeinsame Zeit!



● UNSERE
● gemeinde

stadt:BUCHEREI
mürzzuschlag

Mo	8:30–12:00		15:00–19:00
Di			13:00–18:00
Do	8:30–12:00		15:00–18:00
Fr	8:30–13:00		

BUCH des Monats

Bücher, die die Welt veränderten

von Brian Clegg



Die bedeutendsten Werke der Naturwissenschaften von Archimedes bis Stephen Hawking. 150 Bücher in einem Buch! Naturwissenschaft als Lesevergnügen: Diese Werke veränderten unsere Sicht auf die Welt.

SACHBUCH des Monats

Wenn die Worte fehlen



von Angelika Reutter

Von der Kraft der Seelensprache - auch für Angehörige von Demenz-Erkrankten. Sprache ist das uns vertraute Instrument, mit dem wir mit anderen Menschen in Verbindung treten. Was aber tun, wenn ein geliebter Mensch nicht mehr zu sprechen vermag und die Worte ausbleiben?

TONIE des Monats



Peppa Pig

Die Ritterburg

Das Schweinemädchen Peppa erlebt mit Mama und Papa Wutz, ihrem Bruder

Schorsch sowie ihren tierisch-coolen Freunden und Bekannten spannende Alltagssituationen. In 8 kurzen Geschichten besucht Peppa eine Ritterburg, fährt Taxi, lernt Gerald Giraffe kennen oder tanzt in der Musikstunde – natürlich immer mit Freunden und Familie an ihrer Seite!

10.2. Artikel „Unsere Gemeinde“ (Ausgabe 5/Dezember 2023)

Text © Mürzzuschlag Agentur, Foto © Ingrid Hödl



Integration: Gemeinsam aktiv

● Die Stadtgemeinde arbeitet mit ehrenamtlichen Institutionen, ZEBRA - interkulturelles Beratungs- und Therapiezentrum, der katholischen sowie der evangelischen Kirche, der Stadtbücherei Mürzzuschlag und der Caritas, an Ideen für Begegnungsmöglichkeiten.

Zum Weltflüchtlingstag im Juni fand ein Picknick im Dietrich-Park statt. Die Leiterin der Stadtbücherei Michaela Hödl trug als Erzähltheater eine Fluchtgeschichte vor. Für leibliches Wohl sorgten Mürzzuschlager:innen und Frauen aus dem Iran und Afghanistan. Bei gemeinsamen Spaziergängen wurden Wege und Erholungsmöglichkeiten in und um Mürzzuschlag erkundet – ein Highlight war der Spaziergang zum Pichlbauer. Wöchentlich hilft eine Gruppe Ehrenamtlicher beim Erwerb deutscher Sprachkenntnisse. Einige Asylwerber:innen bringen Kompetenzen mit, die in regionalen Mangelberufen dringend gebraucht werden. Für ein erfolgreiches Ankommen in Mürzzuschlag braucht es jedoch Ihre Unterstützung, Begegnung und Austausch.

Deshalb ein Appell an alle, die sich engagieren wollen: „Traut euch, kontaktiert uns - es lohnt sich!“

Infos bei:

ZEBRA - Interkulturelles
Beratungs- und Therapiezentrum
Wanda Deutsch, 0664 1958740
wanda.deutsch@zebra.or.at



10.3. Artikel „Unsere Gemeinde“ (Ausgabe 2/Juni 2023)

Text © Mürzzuschlag Agentur, Foto © Ingrid Hödl

2/2023

stadt:BÜCHEREI
mürzzuschlag

Veranstaltungen:
1. Juli 15:00 Uhr, Au/Freilichtbühne
Zauberhafte Au: Feen, Elfen, Zwerge & Co nur bei Schönwetter

● **Elternabend: Kein Thriller**
● **(auch wenn der Titel nach Horror klingt) von Sebastian Fitzek**
Ein lebenskluger und hinreißend komischer Roman im Stil von Fitzeks Nr.1-Bestseller „Der erste letzte Tag“.



Lesung im Dietrichpark

Am 9. Mai fand die Lesung „Der kleine Prinz – to go“ im Dietrichpark statt.



10.4. Artikel „Unsere Gemeinde“ (Ausgabe 3/Juli 2024)

Text und Foto © Kindergarten Sternschnuppe

Kindergarten Sternschnuppe: Bibliotheksführerschein in der Stadtbücherei



● Die Schulanfänger
● des Kindergartens Sternschnuppe lernten in zwei Einheiten die Abläufe in der Bibliothek kennen: „Was gibt es und wo finde ich es?“
Die Kinder entdeckten die Ordnung der Bücherei und erhielten einen Einblick in die Vielfalt der Buchgruppen. Bibliotheksleiterin Michaela Hödl gestaltete einen informativen und interessanten Vormittag. Die Darbietung und Präsentation des Buches „Der höchste Bücherberg der Welt“ gefiel den Kindern besonders gut. Zudem hatten die Kinder die Gelegenheit, sich nach ihren Interessen Bücher auszuborgen und mit in den Kindergarten zu nehmen.



10.5. Artikel „Die Woche“ (Mai 2024)

Text und Foto © Elena Königshofer

Literatur & Tee in der Bücherei

Literaturtee in der Stadtbücherei Mürzzuschlag: Biotee und viele Bücher.

VON ELENA KÖNIGSHOFER

Entstanden ist der Literaturtee in der Stadtbücherei aus der Grundidee für eine Lesegruppe, welche sich aber durch ihr freies Konzept und die innovativen Themen schnell zu einem Projekt wandelte, bei dem die Teilnehmer in entspannter Atmosphäre breitgefächert über Literatur plaudern können.

Vom bekannten Klassiker, über Krimis bis hin zu neuen Genres wie der „Young adults literature“ ist alles dabei und wird beim ungezwungenen Gedankenaustausch besprochen. Jeder ist willkommen und kann sich gerne mit eigenen Vorschlägen und Themen einbringen. Denn „Lesen hat auch immer eine soziale Komponente“ so die Bibliothekarin **Michaela Hödl**. Der Inhalt des Literaturtees wird dadurch



Literatur und Tee in gemütlicher Runde: Eine neue Form der Buchbesprechung in der Mürzer Stadtbücherei.

Foto: Elena Königshofer

größtenteils durch die Teilnehmer selbst bestimmt.

Neben der kreativen Ideenfindung wird von der Bücherei außerdem ein besonderer Wert auf Nachhaltigkeit und Regionalität gelegt. Für den Literaturtee wird daher ein gentechnikfreier Biotee aus Österreich verwendet, welcher dem Teilnehmer ein besonderes Geschmackserlebnis bietet.

Die Veranstaltung findet einmal im Monat statt und bietet allen Bücherwürmern einen gesellschaftlichen Treffpunkt, um in die Welt der Literatur einzutauchen und sich mit Gleichgesinnten zu unterhalten. Vorkenntnisse sind dabei nicht zwingend nötig, denn Gesprächsthemen hat man als buchbegeisterter Mensch doch eigentlich immer genug.

10.6. Artikel „Unsere Gemeinde“ (Ausgabe 3/Juli 2024)

Text und Foto © Thomas Baumann Mürzzuschlag Agentur

3/2024

Aktuelles aus dem



hertareich
gymnasium und
realgymnasium



● Internationaler Tag ● gegen Kinderarbeit

Anlässlich des 12. Juni fand in der Aula des Herta Reich Gymnasiums ein spannender Vortrag zum Thema Kinderarbeit und Kinderrechte statt. In einer interaktiven Präsentation referierte die Bildungsbeauftragte des Weltladens Graz, Carina Zuniga, eindrucksvoll über die aktuellen Problematiken zu diesem Thema. Mit Unterstützung der Stadtbücherei sowie der steirischen Landesregierung waren die zahlreichen Teilnehmer:innen von dieser Veranstaltung sehr angetan und begeistert.

● Workshop ● „Bittersüße Schokolade“

Mit 44 teilnehmenden Schüler:innen der Unterstufe fand der Workshop „Bittersüße Schokolade“ als Kooperationsveranstaltung zwischen der Stadtbücherei, dem Herta Reich-Gymnasium und dem Weltladen Graz mit Frau Zuniga statt. Der Workshop befasste sich mit dem Thema Kinderarbeit, dem Kakaoanbau, den Anbaugebieten, der Verarbeitung bis hin zu Vertrieb und Verkauf.



Auch kritische Themen wurden behandelt, wie Kinderarbeit auf den Kakaoplantagen, die Niedriglöhne der Kakaobauern und die fortschreitende Zerstörung der Natur in den Anbaugebieten in Lateinamerika, Ghana oder der Elfenbeinküste.

10.7. Artikel „Die Woche“ (18./19. September 2024)

Text und Foto © Elena Königshofer

MEINBEZIRK/STEIERMARK • 18./19. SEPTEMBER 2024

„Zwergel“ in der

Die Stadtbücherei Mürzzuschlag lädt einmal im Monat zum „Zwergel-Club“ für Kinder bis drei Jahre.

VON ELENA KÖNIGSHOFER

„Die Bibliothek soll kein Ort der Stille und des Schweigens sein, sondern des Spieles und der Fantasie“, erklärt Bibliothekarin Michaela Hödl. Ihr ist es ein Herzensanliegen, bereits die Kleinsten für die Lebendigkeit der Bücherei zu begeistern. „Gerade bis zum Kindergartenalter spielt sich noch so viel ab: Fantasieentwicklung, Offenheit für Bücher, Einstellen auf neue Gegebenheiten.“ All dies soll durch den monatlichen „Zwergel Club“ in der Stadtbücherei Mürzzuschlag gefördert werden. Der Gedanke zur Gründung

des „Zwergel Clubs“ war es, Eltern eine Möglichkeit zu bieten, um sich in entspannter Atmosphäre zu verbinden und auszutauschen. Den jüngsten soll so außerdem der Einstieg in den Kindergartenalltag erleichtert werden. „Kinder sollen weltoffen und neugierig ins Leben starten“, betont Hödl. Jedes Kind soll dort abgeholt werden, wo es ist, und dabei ganz es selbst sein dürfen. Eine Vielzahl unterschiedlicher Medien kommt zum Einsatz, damit auch wirklich für jedes „Zwergel“ etwas dabei ist.

Mit dem Zug unterwegs
Eine Teilnehmerin war die 17 Monate alte Laura aus Mürzzuschlag, die durch den „Zwergel Club“ zusammen mit ihren Eltern ihren ersten Ausflug in die Bücherei unternahm. Von Badeenten über Stofftiere

bis zu Musikinstrumenten gab es dort so einiges zu entdecken und nachdem das erste Eis einmal gebrochen war, fand sie auch die unterschiedlichen Bücher in den Regalen äußerst spannend. Lauras Highlight war aber wohl die Zugfahrt in der Bananenkiste quer durch die ganze Bibliothek. Doch der „Zwergel Club“ ist

bei weitem nicht die einzige Veranstaltung der Stadtbücherei, die sich an ein junges Publikum richtet. Projekte wie „Lion King“ oder „Findet Nemo“ wurden von Eltern und Kindern gerne besucht. Dazu schreibt Hödl die bekannten Geschichten der Figuren in Form eines Märchens um und bereitet dieses mit Bildern,

Musik und Schauspiel auf. Großes Augenmerk wird außerdem auf die enge Kooperation mit Schulen und Kindergärten aus dem ganzen Mürztal gelegt. So werden etwa unterschiedliche Medienpakete kostenlos zur Verfügung gestellt, welche sich ganz nach den Wünschen der Kindergartenpädagoginnen richten.

MEINBEZIRK.AT/MUERZTAL

Bibliothek



Einmal im Monat veranstaltet die Stadtbücherei den „Zwergel Club“. Dabei können Kinder in die Welt der Bücher eintauchen. Foto: Königshofer (2)



Highlight: die Zugfahrt in einer Bananenschachtel durch die Bücherei.



panki

10.8. Artikel „Unsere Gemeinde“ (Ausgabe 6/Dezember 2024)

Text © Mürzzuschlag Agentur, Fotos © Michaela Hödl

Aktuelles aus der **stadt: BÜCHEREI** **mürzzuschlag**

● Aktion Ferien(S)Pass 2024

● Die Aktion SommerLes(S)Pass des Amtes der Stmk. Landesregierung war auch dieses Jahr sehr erfolgreich. Insgesamt haben 40 Kinder und Jugendliche daran teilgenommen und 200 Bücher gelesen! Neben einem Geschenk der Stmk. Landesregierung für jede/n Teilnehmer:in gab es heuer für die 10 schnellsten Leser:innen je 1 Kuglerl Eis gesponsert von der Mürzer Bäckerei Felber. Das Büchereiteam gratuliert herzlich den Gewinnerinnen der 3 Hauptpreise (Rucksäcke bzw. Seesack prall gefüllt mit Waren der Firma SPAR) Luana Kast-rati (Altersgruppe KLEINKINDER), Marlies Prestl (Altersgruppe KINDER) und Marissa Qunaj (Altersgruppe JUGENDLICHE).



● Schreibwerkstatt

● In der Stadtbücherei fand in den Monaten September und Oktober ein vom Land Steiermark finanzierter Schreibworkshop der Jugend-Literatur-Werkstatt Graz statt, der mit talentierten Jugendlichen der Peter Rossegger Mittelschule durchgeführt wurde und mit einer öffentlichen Abschlusslesung am 1. Oktober endete. Die Zuhörer waren sichtlich beeindruckt von der Kreativität und dem Ausdrucksvermögen der jungen Talente. Die Stadtbücherei Mürzzuschlag hat mit der Abhaltung dieses Workshops jungen talentierten Menschen eine Plattform geboten, auf der sie ihre Stimme finden und entfalten können.

● Lesung

● Ein voller Erfolg war die aus Mitteln der Büchereiförderung des Bundes unterstützte, gut besuchte Lesung des aufstrebenden Autors Matthias Gruber am 8. Oktober in der Stadtbücherei. Der Autor las aus seinem äußerst gelungenen Debütroman „Die Einsamkeit der Ersten ihrer Art“. Er führte damit in die Scheinwelt von Social Media und Schönheitswahn der heutigen Zeit. Die Handlung dieses Buches berührte die Literaturbegeisterten durch die Charaktere und die emotionale Tiefe der Handlung. Nach der Lesung stand der Autor den Besucher:innen bei einem kleinen Umtrunk noch für Gespräche und eine persönliche Widmung zur Verfügung, die Mürzer Buchhandlung Kerbiser war mit einem Büchertisch vertreten. Matthias Gruber ist sicher einer der jungen Autoren, von denen wir in Zukunft noch viel hören und lesen werden.



ÖFFNUNGSZEITEN

Montag 8:30 – 12:00 Uhr
15:00 – 19:00 Uhr
Donnerstag 15:00 – 18:00 Uhr
Freitag 8:00 – 13:00 Uhr

KONTAKT

03852 2555-421
buecherei@mzz.at
www.muerzzuschlag.bvoe.at

10.9. Artikel „Unsere Gemeinde“ (Ausgabe 6/Dezember 2024)

Text und Foto © Michaela Hödl

Projekt FLOW fertiggestellt Die Abteilung mit dem gelben Stern

● Im Zuge ihrer Bibliothekars-Ausbildung hat Büchereileiterin Michaela Hödl die Abteilung „FLOW“ aufgebaut. Dies ist ein umfassendes und wohldurchdachtes Projekt, das eine Vielzahl an Themen abdeckt und verschiedene Zielgruppen anspricht. Symbol dafür ist ein Stern. Nun ist der Aufbau dieser besonderen Abteilung abgeschlossen und möchte sich Ihnen wie folgt vorstellen:

1 FLOW-BASIC

Diese Sektion ist das Herzstück von „FLOW“ und bietet psychologische Ratgeber und Literatur zur Steigerung der Resilienz mit persönlichkeitsstärkenden Hobbies, Meditations- und Entspannungstechniken für Erwachsene, Jugendliche und Kinder zur Selbstwertsteigerung, Selbstliebe und ein ausgefülltes Leben in Harmonie.

2

a) FLOW-STARKE FRAUEN

Hier finden sich Biografien „Starker Frauen“, feministische Sachbücher, psychologische Ratgeber und Romane, die das Selbstbewusstsein und die Gesundheit von Frauen jeder Generation fördern.

b) FLOW-ECHTE MÄNNER

Diese Kategorie bietet Belletristik und Sachbücher, die für „Echte Männer“ relevant sind und aktuelle gesellschaftliche Themen ansprechen.

3 FLOW-RAINBOW

Diese Kategorie umfasst Belletristik und Sachbücher zu LGBTQ+ Themen und Genderfragen, die für alle Altersgruppen zugänglich sind. Sie fördert das Verständnis und die Akzeptanz in der Gesellschaft für diese Themen.

4 FLOW-(M)EINE WELT

In diesem Bereich werden gesellschaftlich relevante Themen wie Inklusion, Diversität, Menschenrechte, Kinderrechte, Nachhaltigkeit, Umweltschutz, Tierwohl, Krieg, Frieden, Flucht, Rassismus uvm. behandelt. Er richtet sich an Kinder und Jugendliche und fördert das Bewusstsein für gegenwärtige Herausforderungen.

5 FLOW-STOP!

Diese Abteilung befasst sich mit der Prävention und Aufklärung von psychischer, physischer und sexueller Gewalt. Sie ist in folgende 3 Bereiche unterteilt:

a) FLOW-STOP! in der Kinder- und Jugendabteilung für starke und selbstbewusste Kinder und Jugendliche – hier gibt es Bücher zu:

- Aufklärung und gesundem Körperbewusstsein
- Grenzensetzen- und Neinsagen-Lernen
- Alles über Gefühle

b) FLOW-STOP!

in der Erwachsenenabteilung:

Bietet Fachliteratur zu Posttraumatischem Belastungssyndrom, Biografien von Opfern, Ratgeber für Betroffene und Eltern zum Schutz ihrer Kinder, Bücher zur Prävention und Resilienzsteigerung und psychologische Ratgeber für Erwachsene und Jugendliche

c) Mobbing-Abteilung

Mit Sachbüchern und psychologischen Ratgebern für Erwachsene, Jugendliche und Kinder.



6 FLOW-TOD & TRAUER

Diese Sektion bietet Ratgeber und Literatur, die sich mit Trauerbewältigung für alle Altersgruppen auseinandersetzt.

Weiters liegen Flyer mit wertvollen Informationen zum Thema Gewaltprävention inklusive Notrufnummern für Kinder, Jugendliche, Frauen und Männer an 3 strategischen Standorten in der Stadtbücherei Mürzzuschlag auf:

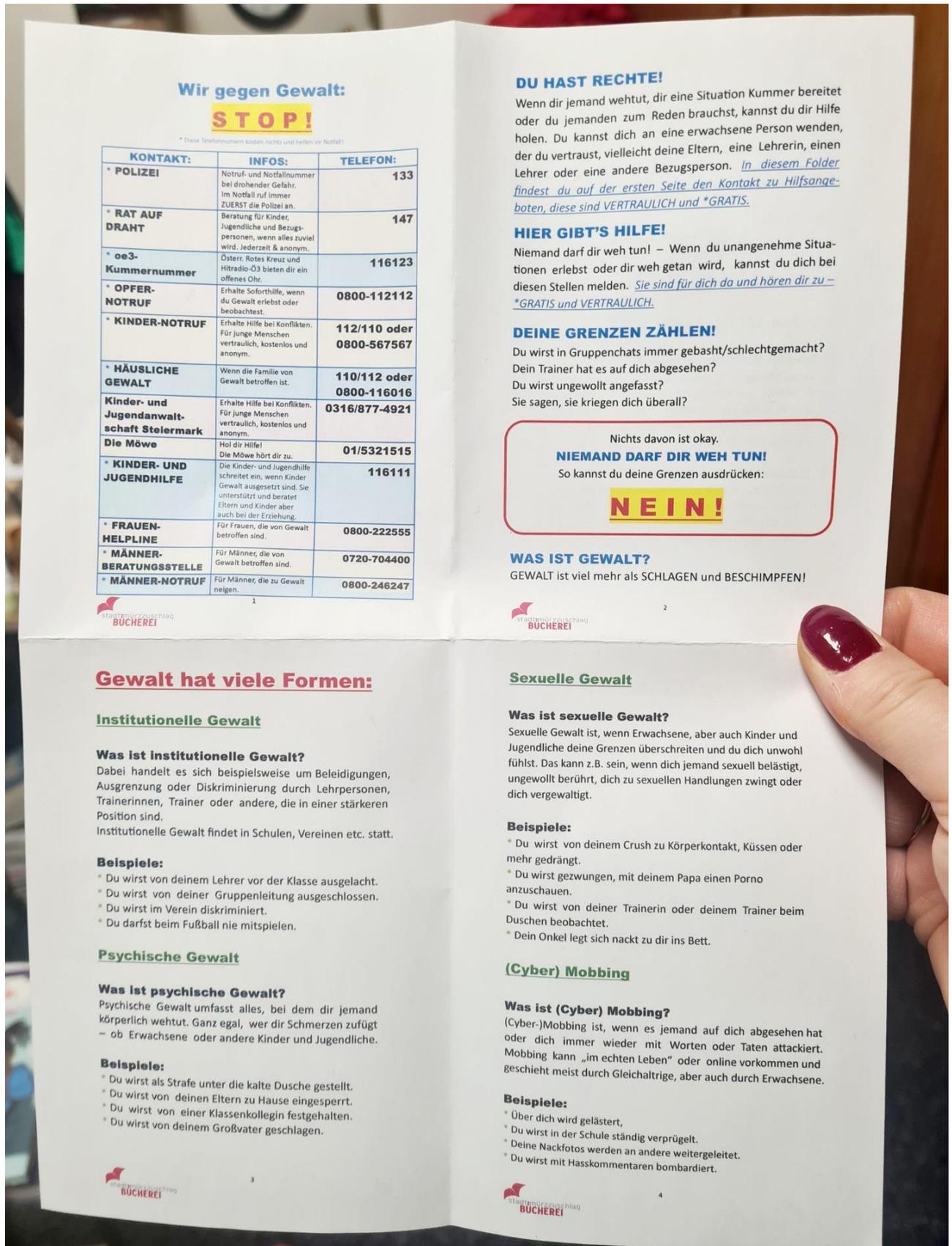
- in der FLOW-STOP! Abteilung für Kinder- und Jugendliche
- in der "FLOW-STOP! Abteilung für Erwachsene

- anonym in der Kunden-Toilette

Insgesamt stellt die Abteilung FLOW eine wertvolle zeitgemäße Ressource für die Gemeinschaft dar, die Bildung, Unterstützung und Aufklärung zu relevanten Themen bildet und für Sie während der Öffnungszeiten der Stadtbücherei zur Verfügung steht.

Das Team der Bücherei freut sich schon jetzt auf Ihren nächsten Besuch!

10.10. Vorderseite des Informations-Folders zur Abteilung „FLOW“-STOP! Text und Foto © Michaela Hödl



Wir gegen Gewalt:

STOP!

* Diese Telefonnummern kosten nichts und helfen im Notfall!

KONTAKT:	INFOS:	TELEFON:
* POLIZEI	Notruf- und Notfallnummer bei drohender Gefahr. Im Notfall ruf immer ZUERST die Polizei an.	133
* RAT AUF DRAHT	Beratung für Kinder, Jugendliche und Bezugspersonen, wenn alles zuviel wird. Jederzeit & anonym.	147
* oe3-Kummernummer	Österr. Rotes Kreuz und Hifradio-Ö3 bieten dir ein offenes Ohr.	116123
* OPFER-NOTRUF	Erhalte Soforthilfe, wenn du Gewalt erlebst oder beobachtest.	0800-112112
* KINDER-NOTRUF	Erhalte Hilfe bei Konflikten. Für junge Menschen vertraulich, kostenlos und anonym.	112/110 oder 0800-567567
* HÄUSLICHE GEWALT	Wenn die Familie von Gewalt betroffen ist.	110/112 oder 0800-116016
Kinder- und Jugendanwaltschaft Steiermark	Erhalte Hilfe bei Konflikten. Für junge Menschen vertraulich, kostenlos und anonym.	0316/877-4921
Die Möwe	Hol dir Hilfe! Die Möwe hört dir zu.	01/5321515
* KINDER- UND JUGENDHILFE	Die Kinder- und Jugendhilfe schreitet ein, wenn Kinder Gewalt ausgesetzt sind. Sie unterstützt und berätet Eltern und Kinder aber auch bei der Erziehung.	116111
* FRAUEN-HELPLINE	Für Frauen, die von Gewalt betroffen sind.	0800-222555
* MÄNNER-BERATUNGSSTELLE	Für Männer, die von Gewalt betroffen sind.	0720-704400
* MÄNNER-NOTRUF	Für Männer, die zu Gewalt neigen.	0800-246247

stadtmirzuechlag
BÜCHEREI

1

DU HAST RECHTE!

Wenn dir jemand wehtut, dir eine Situation Kummer bereitet oder du jemanden zum Reden brauchst, kannst du dir Hilfe holen. Du kannst dich an eine erwachsene Person wenden, der du vertraust, vielleicht deine Eltern, eine Lehrerin, einen Lehrer oder eine andere Bezugsperson. In diesem Folder findest du auf der ersten Seite den Kontakt zu Hilfsangeboten, diese sind VERTRAULICH und *GRATIS.

HIER GIBT'S HILFE!

Niemand darf dir weh tun! – Wenn du unangenehme Situationen erlebst oder dir weh getan wird, kannst du dich bei diesen Stellen melden. Sie sind für dich da und hören dir zu – *GRATIS und VERTRAULICH.

DEINE GRENZEN ZÄHLEN!

Du wirst in Gruppenchats immer gebasht/schlechtgemacht?
Dein Trainer hat es auf dich abgesehen?
Du wirst ungewollt angefasst?
Sie sagen, sie kriegen dich überall?

Nichts davon ist okay.

NIEMAND DARF DIR WEH TUN!

So kannst du deine Grenzen ausdrücken:

NEIN!

WAS IST GEWALT?

GEWALT ist viel mehr als SCHLAGEN und BESCHIMPFEN!

stadtmirzuechlag
BÜCHEREI

2

Gewalt hat viele Formen:

Institutionelle Gewalt

Was ist institutionelle Gewalt?

Dabei handelt es sich beispielsweise um Beleidigungen, Ausgrenzung oder Diskriminierung durch Lehrpersonen, Trainerinnen, Trainer oder andere, die in einer stärkeren Position sind.

Institutionelle Gewalt findet in Schulen, Vereinen etc. statt.

Beispiele:

- * Du wirst von deinem Lehrer vor der Klasse ausgelacht.
- * Du wirst von deiner Gruppenleitung ausgeschlossen.
- * Du wirst im Verein diskriminiert.
- * Du darfst beim Fußball nie mitspielen.

Psychische Gewalt

Was ist psychische Gewalt?

Psychische Gewalt umfasst alles, bei dem dir jemand körperlich wehtut. Ganz egal, wer dir Schmerzen zufügt – ob Erwachsene oder andere Kinder und Jugendliche.

Beispiele:

- * Du wirst als Strafe unter die kalte Dusche gestellt.
- * Du wirst von deinen Eltern zu Hause eingesperrt.
- * Du wirst von einer Klassenkollegin festgehalten.
- * Du wirst von deinem Großvater geschlagen.

stadtmirzuechlag
BÜCHEREI

3

Sexuelle Gewalt

Was ist sexuelle Gewalt?

Sexuelle Gewalt ist, wenn Erwachsene, aber auch Kinder und Jugendliche deine Grenzen überschreiten und du dich unwohl fühlst. Das kann z.B. sein, wenn dich jemand sexuell belästigt, ungewollt berührt, dich zu sexuellen Handlungen zwingt oder dich vergewaltigt.

Beispiele:

- * Du wirst von deinem Crush zu Körperkontakt, Küssen oder mehr gedrängt.
- * Du wirst gezwungen, mit deinem Papa einen Porno anzuschauen.
- * Du wirst von deiner Trainerin oder deinem Trainer beim Duschen beobachtet.
- * Dein Onkel legt sich nackt zu dir ins Bett.

(Cyber) Mobbing

Was ist (Cyber) Mobbing?

(Cyber-)Mobbing ist, wenn es jemand auf dich abgesehen hat oder dich immer wieder mit Worten oder Taten attackiert. Mobbing kann „im echten Leben“ oder online vorkommen und geschieht meist durch Gleichaltrige, aber auch durch Erwachsene.

Beispiele:

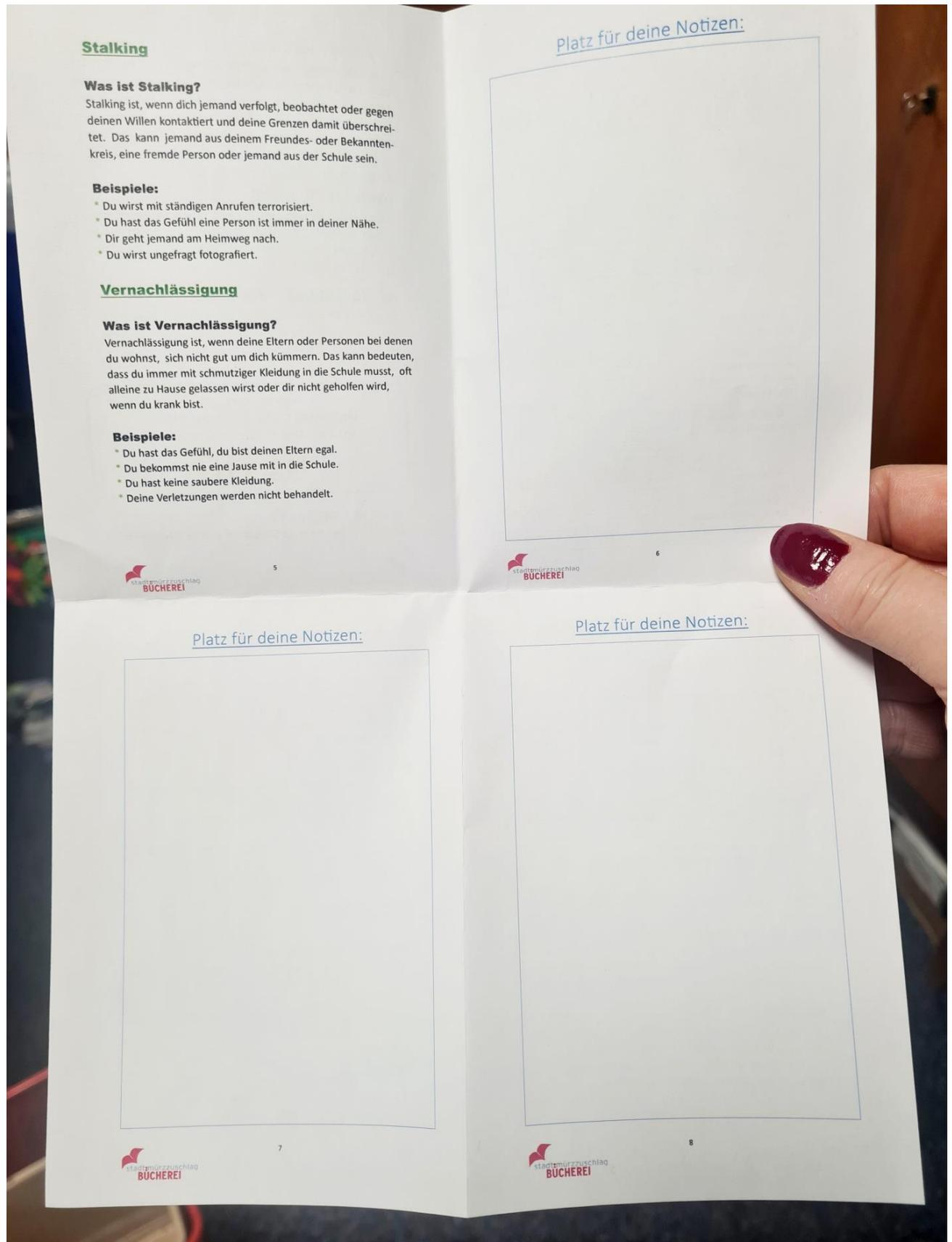
- * Über dich wird gelästert.
- * Du wirst in der Schule ständig verprügelt.
- * Deine Nackfotos werden an andere weitergeleitet.
- * Du wirst mit Hasskommentaren bombardiert.

stadtmirzuechlag
BÜCHEREI

4

10.11. Rückseite des Informations-Folders zur Abteilung „FLOW“-STOP!

Text und Foto © Michaela Hödl



10.12. Flyer „FLOW“-Club „Literaturtee“

© Mürzzuschlag Agentur



LITERATURTEE 2024

INFOS & TERMINE

Im kleinen Lesesaal der Stadtbücherei Mürzzuschlag
jeweils donnerstags, 16 bis 18 Uhr

Termine:

04. Jänner | 01. Februar | 07. März
11. April | 16. Mai | 06. Juni | 04. Juli
08. August | 05. September | 03. Oktober
07. November | 05. Dezember

Literatur & Tee gemeinsam genießen:

Informationen zu Neuerscheinungen auf dem Buchmarkt,
gegenseitiger Austausch und philosophieren zu bereits
Gelesenem, Informationen zu diversen Literaten und
Klassiker der Weltliteratur wiederentdecken.
Der Inhalt des Literaturtees wird größtenteils durch die
TeilnehmerInnen selbst bestimmt.

Dazu gibt es gentechnikfreien Tee zu 100 % aus
biologischer Landwirtschaft aus Österreich.

Voranmeldung und literarische Vorkenntnisse sind nicht
notwendig, die Teilnahme am Literaturtee ist **kostenlos!**

Stadtbücherei Mürzzuschlag

Kirchengasse 14, 8680 Mürzzuschlag

Tel.-Nr. 03852/2555-421 | buecherei@mzz.at

stadt:BUCHEREI
mürzzuschlag

10.13. Flyer „FLOW“-Club „Stories More“

© Mürzzuschlag Agentur



STORIES & MORE

In der Stadtbücherei Mürzzuschlag
jeweils donnerstags, 15-16 Uhr,
Für Kinder und Jugendliche, die gerne englische
Geschichten und Lieder hören

Termine 2024:

14. März:
„The Rainbow Fish“ (Marcus Pfister) & „Fairy
Princess Stories“ (Maja von Vogel)

13. Juni:
„Little Red Riding Hood“ (Brothers Grimm)

12. September:
„Cindarella“ (Brothers Grimm)

24. Oktober:
„Short Witch Stories“ (Dagmar Geisler)

19. Dezember:
„Little Polar Bear Stories“ (Katja Reider)



Wegen begrenzter Teilnehmeranzahl ersuchen wir
um **Voranmeldung**, die Teilnahme ist **kostenlos!**

Stadtbücherei Mürzzuschlag
Kirchengasse 14, 8680 Mürzzuschlag
Tel.-Nr. 03852/2555-421 | buecherei@mzz.at

stadt:BUCHEREI
mürzzuschlag

10.14. Flyer „FLOW“-Club „Zwergel-Club“

© Mürzzuschlag Agentur



Zwergel-Club 2024

In der Stadtbücherei Mürzzuschlag,
jeweils donnerstags, von 15 bis 16 Uhr,
für Kinder von 0 – 3 Jahren mit ihren Eltern/Großeltern

Termine:

11. Jänner | 01. Februar | 07. März
11. April | 16. Mai | 06. Juni | 04. Juli
08. August | 05. September | 03. Oktober
07. November | 05. Dezember

Noch bevor Ihr Kind in den Kindergarten kommt, soll es den Spaß am Vorlesen und am Aufenthalt in der Bücherei erfahren. Beim **„Zwergel-Club“** werden Freude, Neugier und Motivation freigesetzt und damit die Grundlagen für eine wirkungsvolle Sprachförderung und einen positiven Zugang zu Büchern geschaffen. Dadurch kann es gestärkt in die nächste Etappe der persönlichen Entwicklung in den Kindergarten und später in die Schule einsteigen. Gleichzeitig erhalten die Eltern und Großeltern Inspirationen und Ideen zur Vermittlung von Spaß und Freude im Umgang der Kinder mit dem Medium „Buch“.

Wegen begrenzter Teilnehmeranzahl ersuchen wir Sie um **Voranmeldung**, die Teilnahme ist **kostenlos!**

Stadtbücherei Mürzzuschlag
Kirchengasse 14, 8680 Mürzzuschlag
Tel.-Nr. 03852/2555-421 | buecherei@mzz.at



stadt:BUCHEREI
mürzzuschlag

10.15. Flyer „FLOW“-Reihe „Senioren Aktiv-Tag“

© Mürzzuschlag Agentur

Senioren Aktiv-Tag

Gedächtnistraining mit Karin



**Di., 28. Jänner,
Di., 8. April,
Di., 23. Sept. &
Di., 2. Dezember**
je 10:00 - 14:00 Uhr
Stadtbücherei
Mürzzuschlag



- 😊 Gedächtnistraining, Koordinationsübungen und Sitz-Tanz
- 😊 Inkl. Mittagsjause in der Stadtbücherei
- 😊 Mitzubringen: Gute Laune & Motivation
- 😊 Unkostenbeitrag: € 10,-
- 😊 **Anmeldung:** Stadtbücherei Mürzzuschlag
buecherei@mzz.at, 03852/2555-421

stadt:BUCHEREI
mürzzuschlag

10.16. Flyer „FLOW“-Club „MANGA Club MÜRZ“

© Mürzzuschlag Agentur

MANGA
Club Mürz

TERMINE
Dienstag, 14:00 – 15:30 Uhr

- 7. Jänner 2025
- 4. Februar 2025
- 11. März 2025
- 1. April 2025
- 6. Mai 2025
- 1. Juli 2025
- 5. August 2025
- 2. September 2025
- 4. November 2025

stadt:BUCHEREI
mürzzuschlag

10.17. Flyer „FLOW“-STOP!-Veranstaltung „Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Misshandlung und sexuellem Missbrauch“

© Mürzzuschlag Agentur

#GEMEINSAMHANDELN

GEMEINSAM HANDELN

THEMEN, DIE BEWEGEN

Vortrag für Erwachsene zum
“Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Misshandlung und sexuellem Missbrauch”

Ute und Hans Peter Schume
(Landeskriminalamt Steiermark)

25. FEBRUAR 2025

18 UHR

STADTBÜCHEREI
KIRCHENGASSE 14
8680 MÜRZZUSCHLAG

Anmeldung & Info:

EINTRITT FREI!

Das Land Steiermark
→ Bildung

stad**t**:BÜCHEREI
mürzzuschlag

POLIZEI
KRIMINALPRÄVENTION